

Friedberg beflügelt

FRIEDBERG

INFORMATIONSBROSCHÜRE

SEGMÜLLER

DAS EINKAUFSERLEBNIS FÜR DIE GANZE FAMILIE.



TOPAKTUELLE TRENDS



INSPIRATIVE WOHNDISIGNS



RIESIGE AUSWAHL AN MÖBELN UND KÜCHEN



ÜBER 30 FACHABTEILUNGEN



ERLEBNISEINKAUF AUF 4 ETAGEN



ZUVERLÄSSIGE LIEFERUNG



EXZELLENT FACHBERATUNG



QUALITÄT AUS MEISTERHAND SEIT 1925



SENSATIONELLE MARKEN-AUSWAHL



86316 Friedberg
Augsburger Str. 11-15
Tel.: 0821/6006-0

Öffnungszeiten
Mo bis Fr: 10:00 bis 20:00 Uhr
Samstag: 09:30 bis 20:00 Uhr

Segmüller Einrichtungshaus der Hans Segmüller
Polstermöbelfabrik GmbH & Co. KG
Münchner Straße 35 | 86316 Friedberg | 201623



Vorwort

des Ersten Bürgermeisters Roland Eichmann

Herzlich Willkommen in Friedberg, unserer Herzogstadt
an der Romantischen Straße.

Die vorliegende Informationsbroschüre will Ihnen bei den Angelegenheiten des alltäglichen Lebens behilflich sein. Dafür bilden wir möglichst umfassend die Bereiche Kultur, Soziales, Gesellschaft und Politik ab.

Weiterführende Infos zu unserem umfassenden Dienstleistungsangebot erhalten Sie zu den Besuchszeiten an der Infothek im historischen Rathaus. Diese hat montags, dienstags und donnerstags von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sowie mittwochs und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr. Dort finden Gäste, Besucher und Touristen ausführliche Informationen über Friedberg, das Wittelsbacher Land und die Region. Sprechen Sie uns an – die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten Sie gerne individuell, denn Friedberg bietet so viel mehr, als sich in einer Broschüre abbilden lässt.

In Friedberg erwartet Sie ein breit gefächertes Veranstaltungsangebot für alle Altersgruppen. Erleben Sie das alle drei Jahre stattfindende historische Altstadtfest „Friedberger Zeit“, feuern Sie die Sportler beim Friedberger Halbmarathon an oder genießen Sie das zauberhafte Ambiente des Friedberger Advents.

Stadtführungen bieten aufschlussreiche Einblicke in die Friedberger Geschichte und führen Sie zu reizvollen Gebäuden und malerischen Ecken. Ein Bummel durch unsere historische Altstadt mit ihren vielen inhabergeführten Geschäften lohnt sich immer und bei der Einkehr in einer Gaststätte oder einem gemütlichen Café können Sie die Seele baumeln lassen.

Unser Leitspruch „Friedberg beflügelt“ gilt für alle Bereiche des Lebens in der Stadt – auch für expandierende Unternehmen. Friedberg als sechstgrößte Stadt Schwabens positioniert sich als dynamischer, zukunftsorientierter Wirtschaftsstandort.

Allen Neubürgerinnen und Neubürgern wünsche ich, dass Sie hier – mitten im Wittelsbacher Land – eine Heimat und gute Aufnahme finden. Sofern Sie als Gast oder Tourist nur für kurze Zeit in Friedberg weilen, genießen Sie Ihren Aufenthalt und behalten Sie Friedberg in guter Erinnerung.

Bei den Firmen, die mit ihrer Anzeige die Herausgabe dieser Broschüre unterstützt haben, bedanke ich mich für das Engagement.

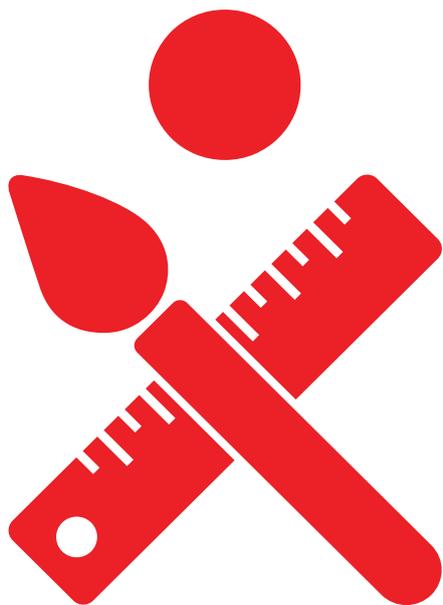
Freundliche Grüße

Roland Eichmann
Erster Bürgermeister





Kultur schafft man gemeinsam.



sska.de · blog.sska.de

Mit unserem Engagement unterstützen wir die Kunst- und Kulturszene in unserem Geschäftsgebiet in vielfältiger Weise.

 **Stadtsparkasse
Augsburg**



© Reinhold Ratzer

Vorwort des Ersten Bürgermeisters	1	Politik – Bürgermeister und Stadtrat 2020 – 2026	46
.....
Inserentenverzeichnis	5	Stadtteile	48
.....
Blick in die Geschichte	7	Kirchen	51
.....
Die Stadt im Porträt	10	Wirtschaft – Handel – Gastronomie	54
.....
Wohlfühlort für alle	13	Gesundheit	57
Rund ums Elternwerden	13
Kindheit und Jugend	14		
Älter werden	18		
Generationsübergreifende Angebote	20		
Mehrgenerationenfreundliches Bauen und Wohnen	25		
.....		
Starke Bürgerschaft	26		
.....		
Einkaufen und Gastronomie	29		
.....		
Bürgerservice	33		
.....		
Veranstaltungen und Kultur	34		
.....		
Wittelsbacher Schloss Friedberg	38		
.....		
Tourismus	40		
.....		
Sport und Freizeit	42		
.....		



© Markus Freudling

EIN TEAM FÜR
BESTE PERFORMANCE

*Wir sind
Wirthwein*



Wir sind führender Hersteller hochqualitativer Kunststoffkomponenten für die Automobil- und Hausgeräteindustrie und Tochter der Wirthwein AG. **Wir bieten interessante Perspektiven für Fach- und Führungskräfte, Absolventen, Studierende und Auszubildende.** In weltweit 23 Unternehmen beschäftigt die Wirthwein-Gruppe rund 3.650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Geschäftsfeldern Automotive, Bahn, Elektroindustrie, Hausgeräte, Medizintechnik und Innenausbau.

Informationen und aktuelle Stellenangebote unter www.wirthwein.de

Wirthwein Friedberg GmbH & Co. KG
Innere Industriestraße 22
86316 Friedberg-Derching
+49 821 80851-0

WIRTHWEIN

Forming Innovation.



wohnen heißt
wüstenrot

Wüstenrot Service-Center
Pfarrstraße 2, 86316 Friedberg
Tel. 0821/5996040

Günter Huber
Bezirksleiter im Team der Wüstenrot Bausparkasse AG
Mobil 0157/84080097
guenter.huber@wuestenrot.de

Christian Müller
Bezirksleiter im Team der Wüstenrot Bausparkasse AG
Mobil 0151/17322655
christian.mueller@wuestenrot.de

Wüstenrot & Württembergische.

Wir sind Vorsorge-Spezialisten – mit den vier Bausteinen moderner Vorsorge:

- Absicherung
- Risikoschutz
- Wohneigentum
- Vermögensbildung

KOMPETENTE PARTNER



Schlosspark © Clarissa Beck



KLASSE STATT MASSE



Ihr Friedberger Immobilienbüro
mit dem persönlichen Service

OC-IMMOBILIEN
CHRISTIAN OPPERMANN

Max-Högg-Str. 3
86316 Friedberg
Telefon: 0821 / 6 08 90 38
www.oc-immobilien.de

Inserentenverzeichnis

Branche	Seite
Apotheke	
· Linden Apotheke	56
· Ludwigs-Apotheke Friedberg oHG	56
Bestattung	
· Bestattungsdienst Friede	50
Blumen	
· Blumen Held	28
Brillen	
· Das Brillenhaus	28
Einrichtungshaus	
· Hans Segmüller Polstermöbelfabrik GmbH & Co. KG	U2
Elektrotechnik	
· Elektrotechnik Brandstädter GmbH	U4
Hörakustik	
· Kini Hören	60
Immobilien	
· Arthur Fiedler – Immo4all	24
· Juwel Wohnbau GmbH	32
· OC – Immobilien, Christian Oppermann	4
· Ralph Kraisy Immobilien GmbH	32
Kampf- und Selbstverteidigung	
· Kampf- und Selbstverteidigungsschule Friedberg	28
Kieferorthopädie	
· Dr. med. dent. Karin Etzold	60
Kinder- und Jugendmedizin	
· Dr. med. Karolin Wilman	56
Krankenhaus	
· Kliniken an der Paar – Krankenhaus Aichach und Krankenhaus Friedberg	58
Krankenkasse	
· AOK Bayern – Die Gesundheitskasse Direktion Augsburg	60
Kunststoffkomponente	
· Wirthwein Friedberg GmbH & Co. KG	4

Branche	Seite
Landschaftsarchitektur-Stadtplanung	
· Stadt Land Fritz	24
Lebensmittel	
· Edeka – Michael Wollny e. K.	30
Modehaus	
· Barbara Hintermair	28
Naturheilkunde	
· Naturheilpraxis Lai, Chinh Thien	56
Natursteine	
· Seidl Natursteine	12
Planungsbüro	
· Planungsbüro für Elektrotechnik Mario Kühnl	6
Rechtsanwalt	
· Rechtsanwaltskanzlei Götz & Färber	30
Schuhwaren	
· Schuhhaus Kratzer & Hessing	U3
Sparkasse	
· Stadtparkasse Augsburg	2
Stadtwerke	
· Stadtwerke Augsburg Holding GmbH	12
Steuerberatung	
· Steuerkanzlei Schicker & Kollegen	6
· Ute Frauenknecht Steuerberaterin – Dipl. Betriebswirt (FH)	30
Versicherung	
· Allianz Generalvertretung David Mangano	24
· Regionaldirektion Schmieder & Kollegen GmbH & Co. KG	6
· Versicherungsfachbüro Daniel Götz	30
· Wüstenrot & Württembergische	4
Werbetechnik	
· Wörle & Lewang GmbH	12
Zimmerei & Holzbau	
· Zimmerei & Holzbau Tim Federl	32

U = Umschlagseite

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.total-lokal.de



Herausgeber:
mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 27606
USt-IdNr.: DE 118515205
Geschäftsführung:
Ulf Stornebel
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



in Zusammenarbeit mit:

Stadt Friedberg
Marienplatz 5
86316 Friedberg

Redaktion:

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Stadt Friedberg und mediaprint infoverlag gmbh,
Ein kleiner Blick in die Geschichte: Stadtarchivar Matthias Lutz
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh, Goran Petrasevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:

Titel: © Markus Freudling, S. 1 (Bürgermeister); © Udo Koss
Fotos Seite 46 / 47: Hunger&Simmeth, Mustafa Mokhari, Udo Koss, Katharina Trinkl, Foto Hatzold,
Ursula Hatzold, Holger Weiß, BabySmile; Seite 48: a3 Kultur
Weitere Quellenangaben sind an den jeweiligen Fotos vermerkt.

863163050 / 11. Auflage / 2020

Druck:
mediaprint solutions GmbH

Papier:
Umschlag: 250 g Bilderdruck, Softtouchlack
Inhalt: 135 g, weiß, matt, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.



Mondaufgang beim Wittelsbacher Schloss © Markus Freudling

**PLANUNGSBÜRO
ELEKTROTECHNIK
MARIO KÜHNL**

Planung von Elektro- und
Informationstechnischen Anlagen

Unterm Berg 34
86316 Friedberg

Tel.: 08 21 / 70 63 13
Fax.: 08 21 / 70 63 19

Mobil: 0171 / 8 35 22 99
E-Mail: info@PB-Kuehnl.de
Web: www.PB-Kuehnl.de

SCHICKER 
& KOLLEGEN
STEUERKANZLEI

Watzmannstraße 8
86163 Augsburg

Telefon 0821/262420

info@steuerbuero.de
www.steuerbuero.de

**UND WO SIND
VERSICHERUNGEN, WENN
MAN SIE MAL BRAUCHT?
ALSO WIR SIND HIER.**

Friedberg · Ottmaring · Langweid

REGIONALDIREKTION
SCHMIEDER & KOLLEGEN

www.zurich.de/schmieder



ZURICH[®]



© Katja Eckardt

Ein kleiner Blick in die Geschichte

Entwicklung der Stadt Friedberg von ihren Anfängen bis heute

Um 1257

Der bayerische Herzog Ludwig II. errichtet auf dem exponierten Friedberger Schlossberg eine Grenzfestung zur Überwachung der bedeutenden Handelswege an den Straßen Augsburg–Ingolstadt bzw. Augsburg–München.

Ab 1264

Unter dem Schutz der Burg wird die Stadt Friedberg gegründet und planmäßig aufgebaut. Zeugnis der Stadtgründung ist der Schutzbrief des Stauferkönigs Konradin und Herzog Ludwigs II. an die Augsburger Bürger aus dem Jahr 1264.

1304

Das älteste erhaltene Stadtsiegel der Stadt Friedberg zeigt bereits das Stadtwappen, wie wir es heute kennen: Das Kreuz zwischen zwei Lilien auf einem Dreieck.

1383

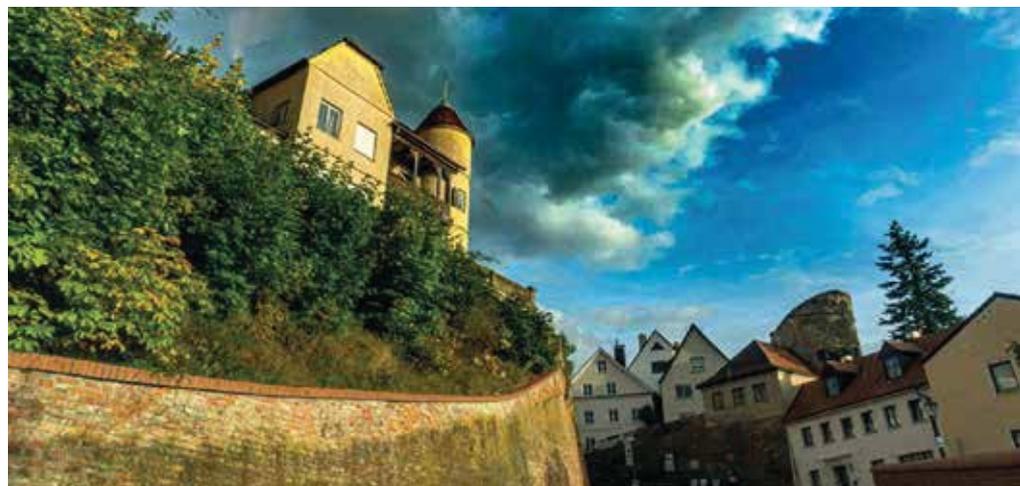
Der Freiheitsbrief der Herzöge Stephan III. und Johann II. bestätigt und bekräftigt das Stadtrecht Friedbergs. Friedberg erhält das Recht der freien Bürgeraufnahme und kann somit als Stadt wachsen.

Ab 1409

Unter Herzog Ludwig VII. werden umfangreiche Befestigungs- und Bauarbeiten in der Stadt und an der Burg durchgeführt. Zeugnis dieser Ereignisse ist der Gedenkstein Ludwigs, der heute in der Stadtpfarrkirche St. Jakob zu finden ist.

1444

Die südlich der Kernstadt gelegene ehemalige Leprosenkirche St. Stephan wird erstmals urkundlich erwähnt. Bei der Kirche befand sich später der Pest- und Armenfriedhof.



Friedberger Berg © Markus Freudling



Wittelsbacher Schloss © Stefan Heinrich



Stadtmauer © Florian Trykowski

1541

Nachdem die Burg Friedberg durch einen Brand weitgehend zerstört wird, erfolgt der Wiederaufbau bis 1559 nach den Plänen des Baumeisters Jörg Stern. Von nun an gleicht die Feste mehr einem Jagd- oder Lustschloss statt einer wehrhaften Burg.

1588

Die von Jesuiten in der heutigen Jesuitengasse errichtete Kapelle „Zu Unserer Lieben Frau“ wird geweiht.

1599

Aufgrund eines angesichts der tödlichen Pest ausgesprochenen Gelübdes errichten die Friedberger „Am Platz“ (dem heutigen Marienplatz) eine Mariensäule.

1604

Die erste moderne Wasserversorgung der Stadt entsteht. Aus dem Brunnenbach wird das Wasser über 38 Höhenmeter in den „Alten Wasserturm“ an der Südwest-Ecke der Stadtmauer gepumpt. Von dort werden alle städtischen Brunnen mittels Holzrohren mit Wasser gespeist.

1618–1648

Der Dreißigjährige Krieg bringt für Friedberg gravierende Folgen: 1632 und 1646 werden die Stadt und das Schloss zweimal geplündert und niedergebrannt.

Ab 1670

Nach der Zerstörung im Dreißigjährigen Krieg wird das Rathaus am zentralen Platz der Stadt wieder aufgebaut.

1676

Neben der damaligen Kirche „Zu Unserer Lieben Frau“ erbauen die Jesuiten das Jesuitenspital.

1686

An der heutigen Friedberger Straße von Augsburg nach Friedberg wird vom Hochzollner Arnold Schwenk eine Holzkapelle mit einer Kopie der Altöttinger Madonna errichtet. Aus der Kapelle wird später die Wallfahrtskirche Maria Alber.

1701

Auf Betreiben der Friedberger Uhrmacher wird der Turm der Stadtpfarrkirche St. Jakob auf 68 Meter erhöht.

1712

700 Jahre nach Gründung des Augsburger Benediktinerklosters St. Ulrich und Afra wird an der Stelle, an der die heilige Afra angeblich den Märtyrertod starb, die Kirche St. Afra im Felde eingeweiht.

1731–1753

Die Wallfahrtskirche Herrgottsruh wird im Rokoko-Stil erbaut. Ursprung der prächtigen Kirche war eine Kapelle, die aufgrund des Gelöbnisses eines Friedberger Pilgers nach sicherer Heimkehr aus dem Heiligen Land im 14. Jahrhundert errichtet worden ist.

1745–1800

Die in Friedberg seit dem 16. Jahrhundert ansässigen Uhrmacher bringen die Stadt zu wirtschaftlicher Blüte, die heute als die „Friedberger Zeit“ bekannt ist. In ganz Europa verkaufen die Handwerker ihre kostbaren Zeitmesser.

1754–1768

Der bayerische Kurfürst Max III. Joseph betreibt im Friedberger Schloss eine Fayencemanufaktur. Friedberger Fayencen gelten heute als kostbare Antiquitäten.

1806

Durch die Gründung des Königreichs Bayern und der damit verbundenen territorialen Eingliederung von Schwaben endet Friedbergs Zeit als Grenzstadt.

1868

Die schwachen Fundamente können die Last des 1701 erhöhten Turms der Stadtpfarrkirche St. Jakob nicht mehr tragen. Der Kirchturm stürzt ein und zerstört auch Teile des Kirchenschiffs.

1871–1881

Aufgrund der in Folge des Einsturzes sichtbar geschwächten Fundamente wird die Stadtpfarrkirche St. Jakob komplett neu errichtet. Der Neubau orientiert sich an italienischen Vorbildern und erhält eine charakteristische Ziegelbänderung.

1886

Mit der Gründung des „Musäumsvereins“ (mittlerweile Heimatverein Friedberg) beginnt die Geschichte des Museums im Wittelsbacher Schloss.

1892

Der Münchner Historienmaler Josef Widmann stellt in seinem Fresko im Sitzungssaal des Rathauses bemerkenswerte Ereignisse der Friedberger Stadtgeschichte dar.

1910

Das nach Plänen von Sanitätsrat Dr. Wilhelm Lohmüller neu gebaute Krankenhaus wird eröffnet.

1945

In den letzten Tagen des Zweiten Weltkriegs will eine SS-Einheit Friedberg gegen die vorrückenden Amerikaner verteidigen. Dem Einsatz zahlreicher Friedberger Frauen und Männer ist es zu verdanken, dass die Stadt doch noch kampflös und somit unversehrt übergeben werden kann.

1959

Die seit 1928 in Friedberg beheimateten Pallottiner erbauen auf dem 1949 erworbenen Grundstück an der heutigen Vinzenz-Pallotti-Straße eine Kirche.

1970

Das Friedberger Gymnasium nimmt seinen Schulbetrieb auf. Vor erst erfolgt der Unterricht in den Räumen der Realschule, 1974 wird das eigentliche Gymnasiumsgebäude eingeweiht.

1970–1978

Im Zuge der Gebietsreform werden die ehemals unabhängigen Gemeinden Bachern, Derching, Haberskirch, Harthausen, Ottmaring, Paar, Rederzhausen, Rinnenthal, Rohrbach, Stätzing, Wiifertshausen sowie Wulfertshausen Teil der Stadt Friedberg.

1980

Die evangelische Kirche „Der Gute Hirte“ wird zusammen mit Gemeindezentrum und Pfarrhaus eingeweiht.

1989

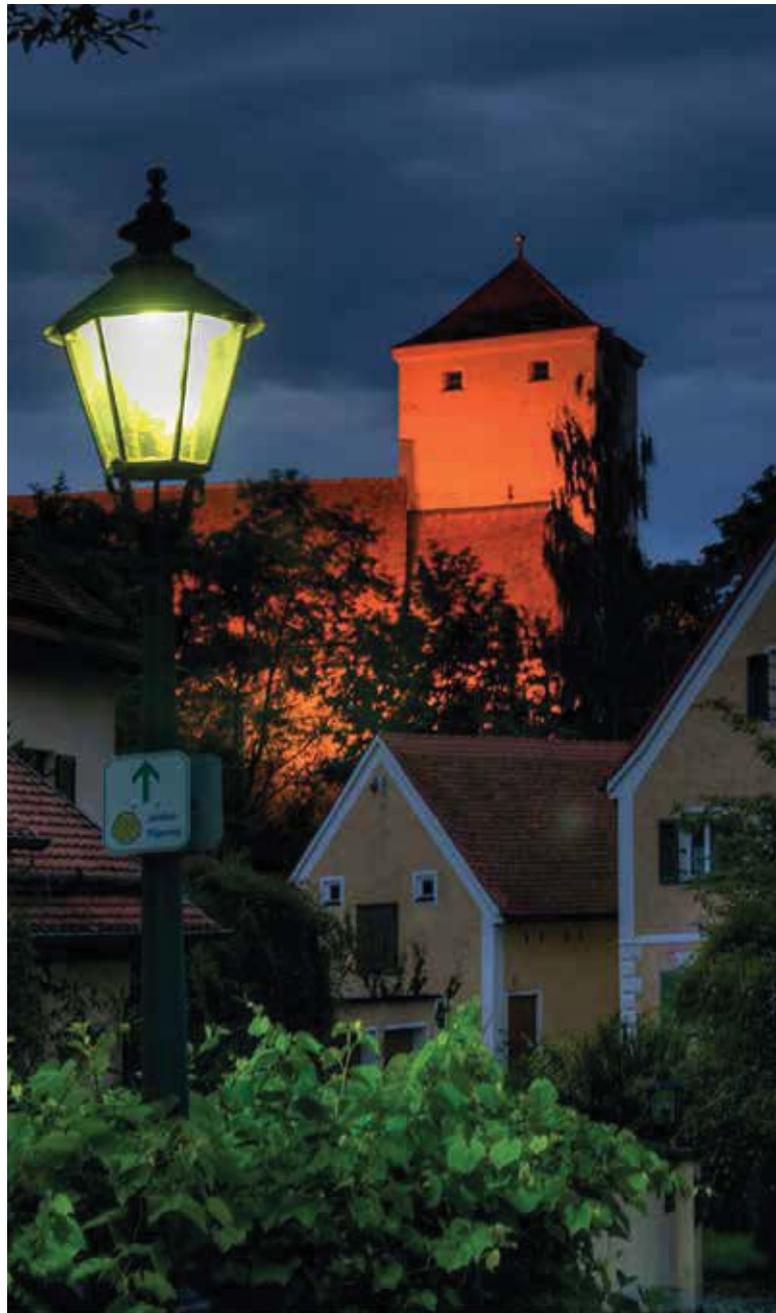
Während der Vorbereitungen zur 725-Jahr-Feier entsteht die Idee, mit einem historischen Altstadtfest der Blütezeit der Stadt im 18. Jahrhundert zu gedenken. Seitdem feiert Friedberg alle drei Jahre gemeinsam die „Friedberger Zeit“.

2018–2019

Das 2007 von der Stadt gekaufte Wittelsbacher Schloss wird nach grundlegender Sanierung und Umgestaltung als modernes Veranstaltungszentrum neu eröffnet. Auch das umfassend neu konzipierte Museum steht interessierten Besuchern dort zur Verfügung.



Museum im Wittelsbacher Schloss © Franz Scherer



Abendstimmung in der Altstadt © Reinhold Ratzer



© Reinhold Ratzer

Die Stadt im Porträt

Die altbayerische Herzogstadt Friedberg liegt an der Romantischen Straße mitten in der reizvollen Hügellandschaft des Wittelsbacher Landes. Jung und Alt fühlen sich hier wohl.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist ein wichtiges Thema. Eltern können in Friedberg auf ein gut ausgebautes Angebot von Betreuungseinrichtungen zählen. Die Jüngsten sind in den Kindergärten, Krippen und Horten gut aufgehoben. Es sind zudem alle Regelschulen sowie weiterführende Schulen und Bildungseinrichtungen vorhanden. Fachhochschule und Universität sind im benachbarten Augsburg erreichbar.

Insbesondere älteren Mitbürgern kommt die hervorragende medizinische Versorgung zugute. Diese wird sichergestellt durch ein modernes Krankenhaus sowie durch Ärzte aller Fachrichtungen. Angewendet werden klassische Medizin genauso wie alternative Heilverfahren. Darüber hinaus besteht ein breites Angebot an Therapie- und Pflegeeinrichtungen.



© Reinhold Ratzer

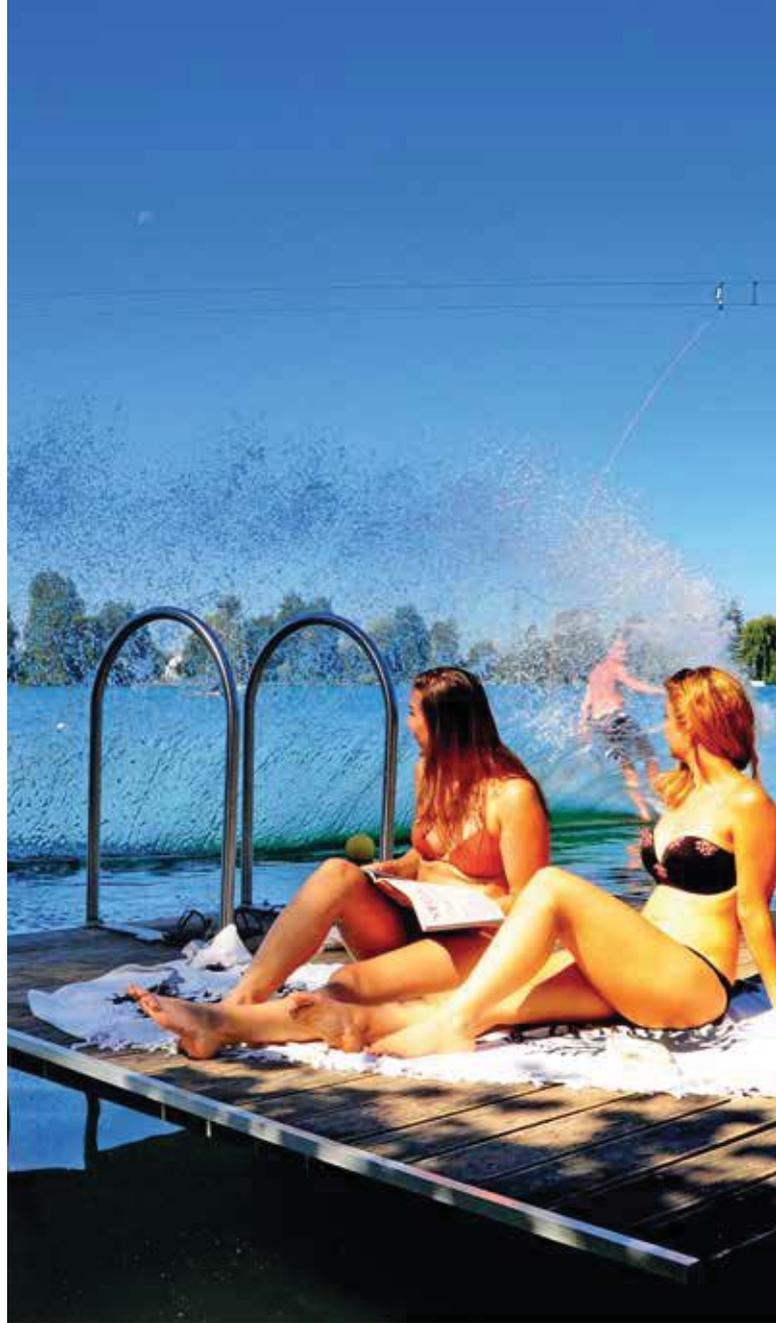
Dank der Veranstaltungsvielfalt für die ganze Familie wird es auch in der Freizeit nicht langweilig. Insbesondere der Friedberger See lockt bei schönem Wetter mit zahlreichen Freizeitangeboten. Gut ausgeschilderte Routen führen rund um Friedberg hinaus in ein erlebnisreiches Wander- und Radlerparadies. Zudem gibt es eine Vielzahl an Sportmöglichkeiten für die ganze Familie. Die Stadt tritt hier sowohl als Betreiber moderner Sportstätten als auch als Veranstalter (z. B. Friedberger Halbmarathon) auf.

Auch in der Innenstadt gibt es zahlreiche malerische Ecken zu entdecken. So spiegeln bei einem Streifzug durch die historische Altstadt zahlreiche Sehenswürdigkeiten und Baudenkmäler die Glanzzeiten der über 750-jährigen Friedberger Geschichte wider. Das abwechslungsreiche Kunst- und Kulturleben bietet das ganze Jahr über ein vielfältiges Programm aus Theater, Konzerten und Ausstellungen, was auch Besucher aus nah und fern anlockt.

Geprägt durch weltoffenes Denken und bayerische Lebensart zeichnet sich Friedberg durch eine starke Bürgerschaft aus, welche sich auch in Krisenzeiten wie der Corona-Pandemie tatkräftig unterstützt. Überhaupt ist eine besondere Seite Friedbergs das ausgeprägte Vereinsleben. Ob im Sport-, Musik- oder Kulturverein, die Mitglieder verbringen hier nicht nur ihre Freizeit, sondern engagieren sich über ihren persönlichen Nutzen hinaus für das allgemeine Wohl.

Zugleich ist das Mittelzentrum Friedberg ein attraktiver Wirtschaftsstandort mit einem großen Angebot an Arbeitsplätzen und innovativen Unternehmen. Städtepartnerschaften bestehen mit Bressuire in Frankreich, Chippenham in England, Friedberg in der Steiermark, La Crosse in den USA und Völs am Schlern in Südtirol.

Friedberg ist eine sehens- und liebenswerte Stadt – ein Wohlfühlort für alle Generationen. Überzeugen Sie sich selbst!



Sport und Freizeit am See © Reinhold Ratzer



Ihr Meisterbetrieb für „Naturstein“ im Haus und Garten!

Natursteinarbeiten im Innen- und Außenbereich • Terrassen
Treppen • Küchenarbeitsplatten • Pflasterarbeiten



Balthasar-Schaller-Straße 5 a
Friedberg – Business Park
Telefon: 0821 / 64 1 55 • info@natursteine-seidl.de



woerle-werbetechnik.de

0821 - 79 08 49-0
86316 Friedberg

WÖRLE & LEWANG GMBH
WÖRLE
WERBETECHNIK

- Lichtwerbung • CNC-Fräsen • Werbeanlagen • Fahrzeugdesign • Digitaldruck • Grafikdesign
- Sicht- u. Sonnenschutz • Metallbau • Schaufenster- u. Fassadenbeschriftung • Leitsysteme • Schilder

#Faktenschaffen

Für eines der
besten Trinkwasser
Europas schützen wir
im Stadtwald
eine Fläche von über
7.000 Fußballfeldern.

Macht Sinn



swa





© Evgeny Atamanenko/
AdobeStock

Wohlfühlort für alle

Rund ums Elternwerden

Es gibt viele Theorien und unendlich viele Bücher darüber, wie die optimale Geburt verlaufen sollte. Im Vorfeld von Schwangerschaft und Geburt stellen sich werdende Eltern daher zahlreiche Fragen. Für eine individuelle und fundierte Begleitung vor, während und nach dieser ganz besonderen Zeit steht den jungen Familien eine Vielzahl von Ansprechpartnern zur Verfügung.

Neben der Schwangerschaftsberatungsstelle im Landratsamt Aichach-Friedberg stehen in Friedberg selbst Gynäkologen, Hebammen und das Team der Geburtenstation am Friedberger Krankenhaus zur Verfügung. Die Experten informieren in regelmäßigen Abständen zu den Angeboten und Möglichkeiten vor Ort. Das Konzept der Geburtshilfe in Friedberg ist familienorientiert und bietet individualisierte Möglichkeiten an. Bei jährlich mehr als 700 Entbindungen setzen die Experten von der Homöopathie bis zur Wassergeburt alle modernen Behandlungsmethoden zur Geburts erleichterung ein. Die Kooperation mit dem Universitätsklinikum Augsburg trägt zur Erhöhung der Versorgungssicherheit und Verbesserung des Angebots bei.

Die Hebammen vor Ort vervollständigen die Rundumversorgung mit ihren Kursen zur Geburtsvorbereitung, Yoga, Akkupunktur, der Nachsorge und vielen Angeboten mehr für Mütter und Kinder.

Info

Ausführliche Informationen zu den Hebammenpraxen und dem Krankenhaus mit Geburtsstation finden Sie hier:

www.natalis-friedberg.de

www.klipa.de/index.php/medizin/geburtshilfe-und-gynaekologie





Spielplatz am Schloss © Clarissa Beck



© Clarissa Beck

Kindheit und Jugend

Eine qualifizierte zeitlich angepasste Kinderbetreuung ist sicherlich die größte Hilfe im Alltag zwischen Beruf und Familie. Der Grundstein für den späteren Lernerfolg wird meistens bereits im frühen Kindesalter durch pädagogisch hochwertige Angebote in Kindertagesstätten gelegt. In Friedberg können Eltern auf ein sehr gut ausgebauten Betreuungsangebot zurückgreifen.

Ein wichtiger Faktor für eine familienfreundliche Stadt ist auch das Thema Bildung. Die Kinder profitieren besonders von einer guten personellen und materiellen Ausstattung der Friedberger Schulen, da sie auf diese Weise von den Lehrkräften ein hohes Maß an Aufmerksamkeit und individueller Förderung erhalten können.

Kindergärten

Friedberg

Katholischer Kindergarten St. Franziskus

Hermann-Löns-Straße 2, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 26077-14

Katholischer Kindergarten St. Christophorus

Lehleweg 3, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 601023

Katholischer Kindergarten Maria Alber

Friedrich-Schuck-Straße 10, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 665177

Katholischer Kindergarten St. Anna

Hagelmühlweg 5, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 606690

Katholischer Kindergarten St. Angela

Heimatshäuser Weg 2, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 2674715

Evangelischer Kindergarten Friedberg

Herrgottsruhstraße 1 1/2, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 24277439

Friedberger Wald- und Naturkinder e.V.

Kriststraße 24, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 3173755

Bachern

Katholischer Kindergarten St. Hedwig

Steckstraße 2, 86316 Friedberg-Bachern
Telefon: 08208 8155

Derching

Katholischer Kindergarten St. Fabian und Sebastian

Alte Bergstraße 17, 86316 Friedberg-Derching
Telefon: 0821 783210

Ottmaring

Katholischer Kindergarten Heilige Familie

Wanderweg 21, 86316 Friedberg-Ottmaring
Telefon: 0821 603355

Paar

Katholischer Kindergarten St. Johannes

St.-Johannes-Straße 2, 86316 Friedberg-Paar
Telefon: 08205 6786

Rederzhausen

Katholischer Kindergarten St. Thomas

St.-Thomas-Weg 2, 86316 Friedberg-Rederzhausen
Telefon: 0821 207189-04



© Clarissa Beck

Rinnenthal

Katholischer Kindergarten St. Laurentius

Aretinstraße 29, 86316 Friedberg-Rinnenthal
Telefon: 08208 1255

Stätzing

Katholischer Kindergarten Stätzing

Haberskircher Straße 2, 86316 Friedberg-Stätzing
Telefon: 0821 783277

Wulfertshausen

Katholisches Kinderhaus Wulfertshausen

Oberer Dorfweg 3, 86316 Friedberg-Wulfertshausen
Telefon: 0821 782341

Kinderhorte

Kath. Kinderhort St. Georg

Hermann-Löns-Straße 2, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 2607712

Hort an der Grundschule Süd

Am Bierweg 58 a, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 260013

Hortgruppe im Kindergarten Derching

Alte Bergstraße 17, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 783210

Kinderkrippen

Friedberg

Kinderkrippe Hermann-Löns-Straße

Im Kindergarten St. Franziskus an der Hermann-Löns-Straße 2
86316 Friedberg
Telefon: 0821 2607714

Kinderkrippe Lehleweg

Im Kindergarten St. Christophorus am Lehleweg 3
86316 Friedberg
Telefon: 0821 601023

Kinderkrippe des Evang. Vereins Friedberg und Umgebung e.V.

Evang. Kita „Der gute Hirte“
Herrgottsruhstraße 1 ½, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 24277439

Ottmaring

Kinderkrippe in Ottmaring

Im Kindergarten Heilige Familie in Ottmaring
Wanderweg 21, 86316 Friedberg-Ottmaring
Telefon: 0821 603355

Rederzhausen

Kinderkrippe St. Thomas

Im Kindergarten St. Thomas am St.-Thomas-Weg 2
86316 Friedberg-Rederzhausen
Telefon: 0821 207189-04

Stätzing

Kinderkrippe in Stätzing

Im Kindergarten Stätzing
Haberskircher Straße 2, 86316 Friedberg-Stätzing
Telefon: 0821 783277

Wulfertshausen

Kinderkrippe in Wulfertshausen

Kath. Kinderhaus Wulfertshausen
Oberer Dorfweg 3, 86316 Friedberg-Wulfertshausen
Telefon: 0821 782341



Evang. Kita „Der gute Hirte“ © Clarissa Beck



© Clarissa Beck



© Robert Kneschke/AdobeStock

Schulen

Theresia-Gerhardinger-Grundschule

Aichacher Straße 7 1/2
Telefon: 0821 600930

Mittelschule Friedberg

Aichacher Straße 5
Telefon: 0821 6009350

Grundschule Süd

Am Bierweg 58
Telefon: 0821 606033

Grund- und Mittelschule Stätzing-Derching

Schlossberg 6 a
Telefon: 0821 650776-0

Schulgebäude Derching

Ulrichstraße 26 1/2
Telefon: 0821 243695-0
Schulhotline für Schule Stätzing und Derching:
Telefon: 0821 650776-666

Johann-Peter-Ring-Grundschule Ottmaring

Wanderweg 13
Telefon: 0821 602260

Konradin-Realschule

Rothenbergstraße 4
Telefon: 0821 603095

Staatliches Gymnasium Friedberg

Rothenbergstraße 3
Telefon: 0821 747950

Vinzenz-Pallotti-Schule

Singerstraße 75
Telefon: 0821 602633

Berufliche Schulen Wittelsbacher Land

Hauptstelle Aichach
Schulstraße 46, 86551 Aichach
Telefon: 08251 87560

Berufliche Schulen Wittelsbacher Land

Außenstelle Friedberg
Kustos-Trinkl-Straße 3
Telefon: 0821 2678870

Landwirtschaftsschule Friedberg

Abteilung Hauswirtschaft
Johann-Niggel-Straße 7, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 26091-0

Staatliche Berufliche Oberschule Friedberg

Aichacher Straße 18
Telefon: 0821 597477

Info

Offene Ganztagsbetreuungen und Schülerförderung

Offene Ganztagsbetreuungen – organisiert durch die Stadt Friedberg – ermöglichen Eltern eine große Flexibilität. Daneben profitieren die Schüler von einer qualifizierten Hausaufgabenbetreuung und etablierten Nachhilfeeinstituten.

Ausführliche Informationen zu den buchbaren Zeiten sowie Anmeldeformulare zum Download stehen hier bereit:
www.friedberg.de



Unterstützung bei den Hausaufgaben und beim Lernen leisten verschiedene Schülerförderungen. Eine Auflistung gibt es hier: www.friedberg.de

Jugendeinrichtungen und Jugendrat

In Friedberg stehen den Jugendlichen vier Jugendeinrichtungen zur Verfügung. Dort können sie unter Gleichaltrigen gemeinsam Zeit verbringen.

Dies sind:

- das **Jugendzentrum Friedberg** in der Aichacherstraße 5 a
- das **„TANDEM“** im Wasserturm
- der **„JUGENDCLUB“** am Eisenberg
- der **Jugendtreff** in der „Alten Schule“ in Rinnenthal

Der Jugendrat Friedberg vertritt als Gremium die Interessen aller Jugendlichen in Friedberg. Die Mitglieder treffen sich ein Mal im Monat zu einer Sitzung und planen, besprechen und organisieren hier Aktionen, Veranstaltungen und aktuelle Themen der Stadtpolitik. Informationen zu aktuellen Projekten, Terminen und den Sitzungen veröffentlicht der Jugendrat im Internet unter <https://jugendrat-friedberg.jimdofree.com/>.

Jugendkapelle

Am 6. Februar 1969 gründete der Rat der Stadt Friedberg die Städtische Jugendkapelle als kommunale Einrichtung. Seitdem ist die Jugendkapelle ein wichtiger Bestandteil der Jugendausbildung und bekannter und beliebter Botschafter der altbayerischen Herzogstadt Friedberg im Wittelsbacher Land.

Gemeinsam Musik machen schweißt zusammen. In der Einrichtung der Stadt Friedberg und unter der Leitung von Andreas Thon erhalten Jugendliche hier Instrumentalunterricht, absolvieren Registerproben und nehmen nacheinander am Vorstufenorchester, B-Orchester und A-Orchester teil. Die Mitgliedschaft in der Jugendkapelle endet mit dem 25. Lebensjahr.



Jugendzentrum Friedberg © Sarina Rohr



Jugendrat Friedberg © Sarina Rohr

Info

Kinderferienprogramm und Jugendkapelle

Auch in den Ferien wird es in Friedberg nicht langweilig, denn jedes Jahr wird ein abwechslungsreiches Ferienprogramm organisiert.

Genauere Infos zum Programm und den Teilnahmebedingungen gibt es hier: www.kids-friedberg.de

Informationen zu Anmeldung, den Gebühren und weiteres mehr gibt es auf der Homepage der Jugendkapelle unter www.jugendkapelle-friedberg.de



Städtische Jugendkapelle © Dominik Bader



© Robert Kneschke/Fotolia

© Bürgernetz Friedberg

Älter werden

Ältere Menschen sind gesünder und unternehmungslustiger als jemals zuvor. Mit der zunehmenden Lebenserwartung wächst auch das Interesse an vielfältigen Freizeitbeschäftigungen.

Das Bürgernetz Friedberg bietet eine Reihe von Veranstaltungen, die sich speziell an ältere Menschen richten. Diese ermöglichen den Teilnehmenden und den Freiwilligen, sich miteinander auszutauschen und soziale Kontakte zu knüpfen. Diverse Weiterbildungskurse vermitteln nicht nur hilfreiches Wissen, sie bieten zudem eine gute Möglichkeit für Bekanntschaften oder sogar Freundschaften fürs Leben. Jedes Jahr wird ein abwechslungsreiches Programm angeboten, wie beispielsweise ein Gedächtnistraining, Infoabende zur Erstellung einer Vorsorgevollmacht sowie Ausflüge und Veranstaltungen, auch in Zusammenarbeit mit dem AWO-Seniorenclub Friedberg.

Daneben gibt es auch regelmäßige Angebote und Treffpunkte. Dies sind zum Beispiel jede Woche das Mittwochscafé, wo sich die Besucher bei Kaffee, Kuchen und gemeinsamen Spielen treffen,

des Weiteren die „Montagsänger“, eine Gruppe, die zusammen volkstümliche Lieder mit Akkordeonbegleitung singt, oder die Bürgernetzband, die wöchentlich Pop- und Rocklieder probt. Filmfans kommen bei den gemeinsamen Kinovormittagen im Kino Liliom in Augsburg auf ihre Kosten, die in Kooperation mit SIXTYfit angeboten werden. Regelmäßig wird auch Nachbarschaftshilfe angeboten, wo ältere Menschen von Freiwilligen in ihrem Alltag unterstützt werden, zum Beispiel mit Besuchen, Spaziergängen, Einkäufen und vielem mehr. Hier gibt es auch einen begleitenden Fahrdienst, welcher unter anderem bei nötigen Arztbesuchen genutzt werden kann. Darüber hinaus lebt das Bürgernetz vom Austausch zwischen Jung und Alt. Sehr beliebt ist der gemeinsame Mittagstisch, bei dem verschiedene Generationen zusammenkommen. Der Computertreff „Fit am PC“, welcher in Kooperation mit dem Gymnasium und der Realschule Friedberg stattfindet, wird ebenfalls gerne besucht. Wer seine Lebenserfahrung gerne an Interessierte weitergeben oder Menschen in verschiedenen Lebenslagen unterstützen möchte, kann sich im Bürgernetz auch gerne im Rahmen eines ehrenamtlichen Engagements einbringen. Tatkräftige Mitglieder sind immer willkommen.

Weitere Informationen rund um das vielfältige Angebot und die Nachbarschaftshilfe gibt es auf der Homepage des Bürgernetzes unter www.buergernetz-friedberg.de.

Kontakt

Bürgernetz Friedberg

c/o Caritasverband für den Landkreis Aichach-Friedberg e. V.

Bahnhofstraße 28

86316 Friedberg

Telefon: 0821 217024 18

Fax: 0821 217024 19

E-Mail: info@buergernetzfriedberg.de



© Graham Oliver/Colourbox



© Alexander Schraut

Seniorenheime, Tagespflege und mehr

Auch wenn sich viele Menschen bis ins hohe Alter einer guten Gesundheit erfreuen, kann es nach Stürzen oder chronischen Krankheiten auch vorkommen, dass Krankenpflege in einem Umfang notwendig wird, die Angehörige im Privathaushalt nicht bewältigen könnten.

Dann kommt der Umzug des Patienten in eine stationäre Pflegeeinrichtung in Betracht. Hier wird er rund um die Uhr von qualifizierten Fachkräften versorgt und gepflegt.

Bayerisches Rotes Kreuz, Tagespflege

Hans-Seemüller-Straße 1
86316 Friedberg
Telefon: 0821 26076-18
Internet: www.kvaichach-friedberg.brk.de

Betreutes Wohnen Fiori

Bahnhofstraße 38–42
86316 Friedberg
Telefon: 0821 26232-0

Karl-Sommer-Stift

Diakonisches Werk
Aichacher Straße 4
86316 Friedberg
Telefon: 0821 60054-0
Internet: www.diakonie-augsburg.de

Pro Seniore Residenz Friedberg

Stefanstraße 29
86316 Friedberg
Telefon: 0821 2606-0
Internet: www.pro-seniore.de



© Monkey Business/Fotolia



© Robert Kneschke/Fotolia

Seniorenheim Arbeiterwohlfahrt

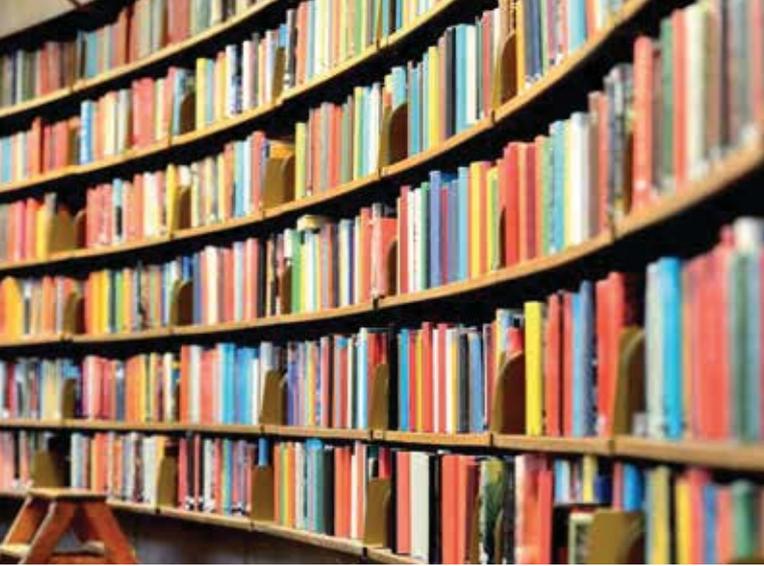
Rothenbergstraße 37
86316 Friedberg
Telefon: 0821 2675-0
Internet: www.awo-schwaben.de

Sozialstation Augsburg Hochzoll, Friedberg und Umgebung gemeinnützige GmbH Ökumenische ambulante Pflege

Hermann-Löns-Straße 6
86316 Friedberg
Telefon: 0821 2628920
Watzmannstraße 1
86163 Augsburg
Telefon: 0821 263750
Internet: www.sozialstation-friedberg.de

Auskünfte zu Heim- und Pflegeplätzen im Landkreis gibt es unter der zentralen Rufnummer 08251 872233, montags bis freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Weitere Informationen rund um das Thema Senioren und Pflege sind auch auf der Internetseite des Landratsamtes Aichach-Friedberg zu finden: www.lra-aic-fdb.de



© connel_design/Fotolia

Generationsübergreifende Angebote

Jung und Alt können in Friedberg aktiv sein. Ob Schmökern in der Stadtbücherei, das Erlernen eines Instruments in der Musikschule oder Weiterbildung für alle Generationen in der Volkshochschule – hier ist für jeden etwas dabei.

Moderne Stadtbücherei

In der Friedberger Stadtbücherei stehen rund 25.000 Medien zur Ausleihe bereit. Dazu zählen neben Romanen, Sach- und Kinderbüchern auch CDs, Zeitschriften, Videos und Tonie-Figuren. Bereits ausgeliehene Bücher können vorbestellt werden. Manche Bücher sind wiederum als E-Book verfügbar. Praktisch: Man kann sich per E-Mail benachrichtigen lassen, wenn das Medium wieder verfügbar ist. Im E-Mail-Postfach findet man ebenfalls Erinnerungen an Leihfristen.

Wer möchte, kann mit der B24-App mobil auf den WebOPAC samt Leserkonto der Stadtbücherei Friedberg zugreifen. Die App ist im Google Play Store kostenlos erhältlich.

Stadtbücherei St. Jakob Friedberg

Pfarrstraße 1

86316 Friedberg

Telefon: 0821 60 65 60

E-Mail: stadtbuecherei@friedberg.de

Friedberger Schule für Musik

Jung und Alt haben in der Friedberger Schule für Musik die Möglichkeit, das Spielen aller gängigen Streich-, Blas- und Zupfinstrumente zu erlernen. Ausgebildet werden sie von selbstständigen Musikschullehrern und Musikern. Es bestehen Ensembles aus gleichen Instrumenten und darüber hinaus auch fächerübergreifende Projekte mit großen Konzerten. Der Instrumentalunterricht als Vorbereitung für die Jugendkapelle Friedberg findet auch in der Friedberger Schule für Musik statt.



Friedberger Schule für Musik © Karola Piel



© michaeljung/thinkstock

Friedberger Schule für Musik

Pfarrstraße 6, 86316 Friedberg

Internet: www.friedberger-schule-fuer-musik.de

Kunstschule Friedberg

Ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene – in der Kunstschule Friedberg können alle ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Das Atelier von Rose Maier Haid bietet bereits seit 1983 einen geschützten Raum für Konzentration und Ruhe.

Jedes Quartal bietet die Kunstschule acht Kurse zur Förderung von Fantasie und Kreativität und in zahlreichen künstlerischen Ausdrucksformen an.

Kunstschule Rose Maier Haid Friedberg

Bauernbräustraße 50, 86316 Friedberg

Kunstschul-Telefon: 0821 609335

Rose Maier Haid:

Telefon: 0821 605483

Mobil: 0171 4161561

E-Mail: rose@kunstschule-friedberg.de

Internet: www.kunstschule-friedberg.de



Kunst in Friedberg: Erzählkugel © Reinhold Ratzer



Stadtbad © Alexander Lutzke

Volkshochschule Landkreis Aichach-Friedberg e. V.

Die Volkshochschule Aichach-Friedberg steht in der Tradition von Aufklärung und Toleranz. Sie versteht sich als die kommunale Einrichtung der Erwachsenenbildung und damit als überparteilicher und überkonfessioneller Ort der Bildung und Begegnung für alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Aichach-Friedberg. Dies beinhaltet auch eine interkulturelle Öffnung für Migrantinnen und Migranten des Landkreises.

Einzelheiten zum Programm sowie weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Vhs unter www.vhs-aichach-friedberg.de



**Volkshochschule
Landkreis Aichach-Friedberg e.V.**
Steubstraße 3 · 86551 Aichach
Telefon 082 51 / 87 37-0 · Fax 082 51 / 87 37-16



Vereine und Verbände

In Friedberg herrscht ein reges Vereinsleben. Für nahezu jeden ist etwas dabei, das Spaß macht. Einen Überblick über die Sportvereine, Verbände und die Gesamtliste der Vereine und Verbände in Friedberg und den Ortsteilen ist auf der Homepage der Stadt verfügbar.



www.friedberg.de

Stadtbad

Sich gelenkschonend fit halten, Badespaß und Wellnessprogramm – das alles können Besucher im Stadtbad Friedberg genießen. Das Bad verfügt außerdem über eine Sauna. Jeden Sonntagnachmittag gibt es einen Familientag mit Großspielgeräten.

Stadtbad Friedberg

Aichacher Straße 7, 86316 Friedberg
Telefon: 0821 6002530



© Robert Kneschke/stock.adobe.com



Stadtbad © Alexander Lutzke



Altstadt © Reinhold Ratzer

Rat und Hilfe in verschiedenen Lebenslagen

Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes Aichach-Friedberg

Kontakt
Hermann-Löns-Straße 6
86316 Friedberg
Telefon: 0821 268910

Arbeitsgemeinschaft für psychische Gesundheit Sozialpsychiatrischer Dienst des diakonischen Werkes Augsburg e. V.

Kontakt
Inneres Pfaffengässchen 12
86152 Augsburg
Telefon: 0821 3204106

Beauftragte für Frauen und Kinder der Polizei

Polizeipräsidium Schwaben
Gögginger Straße 43
86159 Augsburg
Telefon: 0821 323-1311

Offene Behindertenarbeit im südl. Landkreis Aichach-Friedberg

Kontakt
CAB Caritas Augsburg Betriebsträger gGmbH
Hermann-Löns-Straße 6
86316 Friedberg
Telefon: 0821 5976737-1

BRK Kreisverband Aichach-Friedberg

Kontakt
Hans-Böller-Straße 4
86316 Friedberg
Telefon: 0821 260760

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Kontakt
Peutingner Straße 14
86152 Augsburg
Telefon: 0821 33333

Evangelische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Ehe-, Partnerschafts- und Lebensfragen

Kontakt
Obgm.-Dreifuß-Straße 1
86153 Augsburg
Telefon: 0821 597760

Drogenhilfe Schwaben gemeinnützige GmbH

Kontakt
Jesuitengasse 9
86152 Augsburg
Telefon: 0821 3439010

Jugendberatungsstelle KLEE

Kontakt
Jesuitengasse 9
86152 Augsburg
Telefon: 0821 3439010

Kreisjugendamt Aichach-Friedberg

Kontakt
Landratsamt
Münchner Straße 9
86551 Aichach
Telefon: 08251 92-278

Kinderschutzbund Anlaufstelle für Kinderschutz

Kontakt
Volkhartstraße 2
86152 Augsburg
Telefon: 0821 455406-21

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und Familien

Kontakt
Schlossplatz 5
86551 Aichach
Telefon: 08251 1330

Außenstelle:
Nelkenstraße 18
86438 Kissing
Telefon: 08233 795179

Seniorenberatung des Landkreises Aichach-Friedberg Fachstelle für pflegende Angehörige

Kontakt
Münchener Straße 9
86551 Aichach

Außenstelle: Konradinstraße 4
86316 Friedberg
Telefon: 08251 872233

Sozialpsychiatrischer Dienst

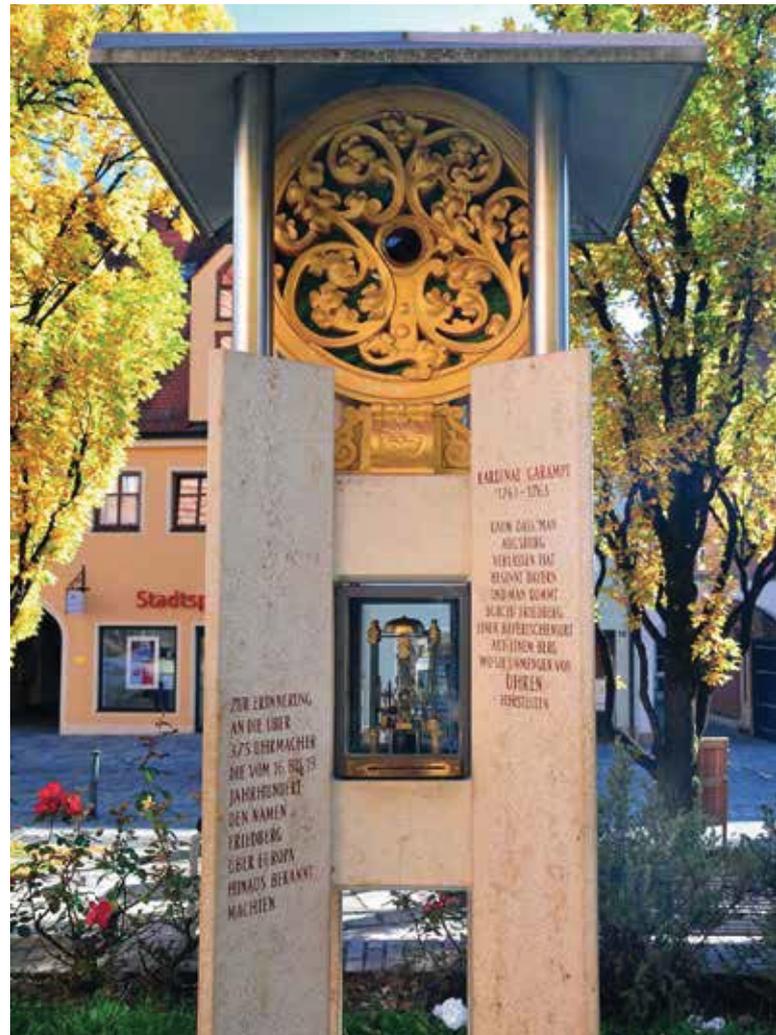
Kontakt
Münchner Straße 19
86551 Aichach
Telefon: 08251 8734-20

Suchtfachambulanz Augsburg-Stadt

Kontakt
Auf dem Kreuz 47
86152 Augsburg
Telefon: 0821 3156432

Landratsamt Aichach-Friedberg Betreuungsstelle

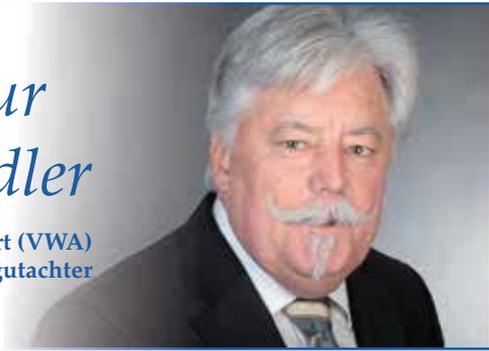
Kontakt
Schlossplatz 5
86551 Aichach
Telefon: 08251 92-169, -193
Telefon: 08251 92-266, -286



Uhrwerk © Reinhold Ratzer

Arthur Fiedler

Betriebswirt (VWA)
Immobiliengutachter



„Ihr Immobilienfachmann in Bayern“

Wir suchen nach Immobilien, wie z. B. Einzelgrundstücke, Eigentumswohnungen, Häuser und Gewerbe zum Verkaufen oder Vermieten.

Nehmen Sie mit uns unverbindlich einen ersten Kontakt auf, wir werden Ihnen dann in einem persönlichen Gespräch aufzeigen, wie wir auch Ihre Immobilie mit unserem zur Verfügung stehenden Leistungspotential verkaufen bzw. vermieten werden.



Immobilien • Wirtschaftsberatung
Sachverständiger • Finanzierungen

Winifridweg 23
86316 Friedberg
Tel.: +49 (0) 821 60 80 800
Fax: +49 (0) 821 60 80 682
Mobil: +49 (0) 177 888 67 67

E-Mail: info@immo4all.eu
Website: www.immo4all.eu



stadt land fritz

Landschaftsarchitekten • Stadtplaner

Bauernbräustraße 36 • 86316 Friedberg
0821-5996068 • friedberg@stadt-land-fritz.de
www.stadt-land-fritz.de



© drubig-photo/Fotolia



Immobilien und Baufinanzierung

Allianz

David Mangano

www.allianz-david-mangano.de

Ihre Allianz in Friedberg, seit 1972 für Sie vor Ort.

Münchner Str. 4
86316 Friedberg

Tel.: 0821 650 77 100
mangano.david@allianz.de

www.allianz-david-mangano.de



Afrastraße 1 © Clarissa Beck



Afrastraße 1 © Clarissa Beck

Mehrgenerationenfreundliches Bauen und Wohnen

Die Wohnqualität hat einen großen Einfluss auf Lebensfreude, Sozialkontakte und das allgemeine Wohlbefinden. Wer auch im Alter in seiner vertrauten Umgebung bleiben möchte, sollte rechtzeitig seine Wohnsituation prüfen.

Neubau von städtischen Wohnungen

Die Stadt Friedberg baut in der Afrastraße 40 und in der Georg-Fendt-Straße 1 neue städtische, barrierefreie Wohnungen. Die Gesamtbaumaßnahme unterteilt sich in zwei Baufelder, die durch eine öffentliche Straße voneinander getrennt werden.

Im südlichen Baufeld 1 wurde ein langgestreckter Baukörper in Ost-West-Ausdehnung mit vier Geschossen und einer Tiefgarage mit 28 Stellplätzen geplant. Im nördlichen Baufeld 2 befindet sich ein winkelförmiger Baukörper mit vier Geschossen zur öffentlichen Straße und drei Geschossen in Ost-West-Ausdehnung mit 39 Wohnungen und 38 Stellplätzen in der Tiefgarage.

Beide Baufelder sind barrierefrei und damit mehrgenerationenfreundlich ausgestattet. Im Baufeld 2 wurden zusätzlich behindertengerechte Wohnungen eingeplant.

Ziel des Bauprojektes

Die Vorgaben der Stadt Friedberg beinhalten ein breit gefächertes Wohnungsangebot mit einem relativ hohen Anteil an kleinen Wohnungen. Diese wurden über eine interne Erschließung der Baukörper durch einen Laubengang umgesetzt. Letzterer ist zum Schutz der Privatsphäre von der Außenwand abgerückt.

Den Wohnungen wird auf dem Laubengang an der jeweiligen Wohnungseingangstür ein Abstellraum bzw. Schrank zur Unterbringung von Kinderwagen, Rollatoren und Weiterem zugeordnet. Gleichzeitig dient der Laubengang auch der Aufenthaltsqualität und als Kommunikationszone.

Die Wohnseiten wurden mit großzügigen Balkonen bzw. Loggien ausgestattet. Dabei werden die Balkone durch farbig angelegte Winkeltrennwände optisch und funktional getrennt.



Impressionen zum Baufortschritt © Clarissa Beck (3)



Divano
© Christine Schmitz

Starke Bürgerschaft

Bürgernetz Friedberg

In Friedberg herrscht ein großer Zusammenhalt unter den Bürgern. Um sich gegenseitig in verschiedenen Lebenslagen zu unterstützen, wurde 2013 das Bürgernetz Friedberg gegründet. Träger ist der Caritasverband für den Landkreis Aichach-Friedberg e. V. Zu den Sponsoren zählen die Stadt Friedberg und die AHO-Stiftung. Unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ gibt es zahlreiche Angebote, die das Leben der Teilnehmenden bereichern und erleichtern. Ob beim Austausch im Café Bürgernetz, beim Musizieren in der Bürgernetz-Band oder während eines Multimedia-Workshops für Senioren – im Bürgernetz Friedberg ist niemand allein. Aber auch in schwierigen Lebenslagen können die Bürger auf gegenseitige Unterstützung zählen. So gibt es beispielsweise eine Nachbarschaftshilfe für kranke, behinderte oder allein lebende Menschen. Es gibt Unterstützung für Senioren zur Erhaltung der Lebensqualität in den eigenen vier Wänden und verschiedene Entlastungsangebote für Familien in herausfordernden Situationen des Alltags.

Auch an Hilfe in Corona-Zeiten wurde gedacht. So werden Botengänge und -fahrten organisiert und es gibt einen Telefon-Besuchsdienst, der das Leben in der Isolation erträglicher macht.



Dank des ehrenamtlichen Fahrdienstes „BEATE“ (Begleitete Einkaufsfahrten, Arztbesuche und Termine mit dem Fahrdienst im Ehrenamt) können Menschen, die unter Einschränkungen leiden, bequem von A nach B kommen. Der Fahrdienst ist montags bis freitags zwischen 08.30 und 16.30 Uhr verfügbar.

Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, sind im Bürgernetz Friedberg jederzeit herzlich willkommen.

Kontakt

Bürgernetz Friedberg

c/o Caritasverband für den Landkreis Aichach-Friedberg e. V.

Bahnhofstraße 28, 86316 Friedberg

Telefon: 0821 21702418

Fax: 0821 21702419

E-Mail: info@buergernetz-friedberg.de

Divano – Kaffee, Kunst & Spirit

Im Divano ist jeder willkommen – gleich welchen Alters, Herkunft und Situation. Es ist ein Ort der Kommunikation. Hier trifft sich die Gemeinde von St. Jakob. Jedoch ist es mehr als ein Ort für Bibel- und Glaubensgruppen. Kulturelle Angebote wie beispielsweise Literaturlesungen, Konzerte und Ausstellungen finden ebenfalls

statt. Gleichzeitig handelt es sich um eine soziale Anlaufstelle, wenn es um den Kontakt zu Beratungsstellen oder Hilfsangeboten der Wohlfahrtsverbände geht.

Eine weitere Besonderheit ist, dass es im Divano keine festen Preise gibt. Stattdessen wird darauf vertraut, dass die Besucher der Einrichtungen das geben, was sie für richtig halten.

Aktuelle Infos über Veranstaltungen und vieles mehr gibt es hier:

Internet: <https://sankt-jakob-friedberg.de/divano/>

E-Mail: neugierig@divano-friedberg.de

Facebook: @DivanoFriedberg

Instagram: [divano_friedberg](#)

Friedberg spricht

Das Sprach- und Integrationsprojekt startete im Sommer 2019 als offener Sprachentreff im „Café um die Ecke“. Vor Ort haben Interessierte die Möglichkeit, sich mit anderen in einer Fremdsprache zu unterhalten. Das Angebot richtet sich an Sprachschüler, Sprachstudenten, Muttersprachler oder auch einfach Sprachbegeisterte. Auch Migranten können durch die Treffen profitieren, leichter Deutsch lernen und dabei Kontakte knüpfen. Spannend ist das Projekt zudem für Touristen, die mit Friedbergern in Kontakt kommen möchten.

Die teilnehmenden Cafés erkennt man an Aufklebern an der Tür. Wer sich gerne unterhalten möchte, wendet sich an die Bedienung oder stellt ein entsprechendes Fähnchen auf den Tisch.

Kontakt

Conny Kley

E-Mail: kleyconny@gmail.com



© Franz Pfluegl/Fotolia.com

Friedberger Tafel

Die Friedberger Tafel wird organisiert vom Caritasverband Aichach-Friedberg. Einmal in der Woche geben ehrenamtliche Helfer Lebensmittel an Bedürftige aus. Die Nahrungsmittel sind Spenden von Supermärkten, Bäckereien, Metzgereien und vielen weiteren Firmen in Friedberg. Die Ausgabe erfolgt jeden Mittwoch zwischen 9 und 11 Uhr in der Hermann-Löns-Straße 6 in Friedberg. Wer Hilfe benötigt oder unterstützen möchte, kann sich an den Caritasverband wenden unter Telefon 0821 2170240 oder per E-Mail an info@caritas-aichach-friedberg.de.

<http://www.caritas-aichach-friedberg.de/friedberger-tafel>

Integrationsbeauftragte der Stadt

Die beiden Integrationsbeauftragten der Stadt Friedberg kümmern sich um die Belange der Migrantinnen und Migranten vor Ort. Sie stehen bei Anträgen zur Seite und sorgen mit einem vielseitigen Angebot für gelingende Integration. Gemeinsame Veranstaltungen wie das Internationale Freundschaftsfest tragen einen wichtigen Teil zu gegenseitigem kulturellem Verständnis bei. Ulrike Proeller und Stephanie Posch koordinieren außerdem Ehrenamtliche wie die Internationalen Frauen und beteiligen sich an dem Projekt „Friedberg spricht“.

Telefon: 0821 65073654

E-Mail: Stephanie.Posch@friedberg.de

E-Mail: Ulrike.Proeller@friedberg.de

Private Obdachlosenhilfe Friedberg

Petra Gerber und Robert Höck betreiben die Obdachlosenhilfe Friedberg privat. Dabei fungieren beide als Vermittler zwischen „Menschen, denen es gut geht und Menschen, denen es nicht gut geht“. Es werden Güter vermittelt, die woanders nicht mehr gebraucht werden. Jeder kann seinen Teil dazu beitragen.

Bei dringendem Bedarf, oder wenn man unterstützen möchte, kann man sich an die Hotline 0160 5288066 wenden.



Friedberg spricht © Clarissa Beck

Kampf- und Selbstverteidigungsschule Friedberg

Krav Maga Wing Chung MMA

Training für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
2 x Probetraining kostenfrei!!!

Münchner Str. 23, 86316 Friedberg, Tel: 0176 23 55 85 00
Email: info@kampf-und-selbstverteidigungsschule-friedberg.de
Webseite: www.kampf-und-selbstverteidigungsschule-friedberg.de

Blumen Held

Floristikfachgeschäft
Kranzbinderei

Steinerne Säulweg 2 • 86316 Rederzhausen
Inh. Andrea Weiß • Tel.: 0821/609114 • Fax: 0821/6080478

DAS BRILLENHAUS

Claus Matzke

Claus Matzke

staatl. gepr. Augenoptikermeister
Ludwigstraße 34 · 86316 Friedberg
Fon 0821 603495 · Fax 0821 606953
info@dasbrillenhaus.com · www.dasbrillenhaus.com

MODE
TRACHT
MASS

Barbara
Hintermair



*Jedes Fest und jede Feier,
nur mit Mode von Hintermair.*

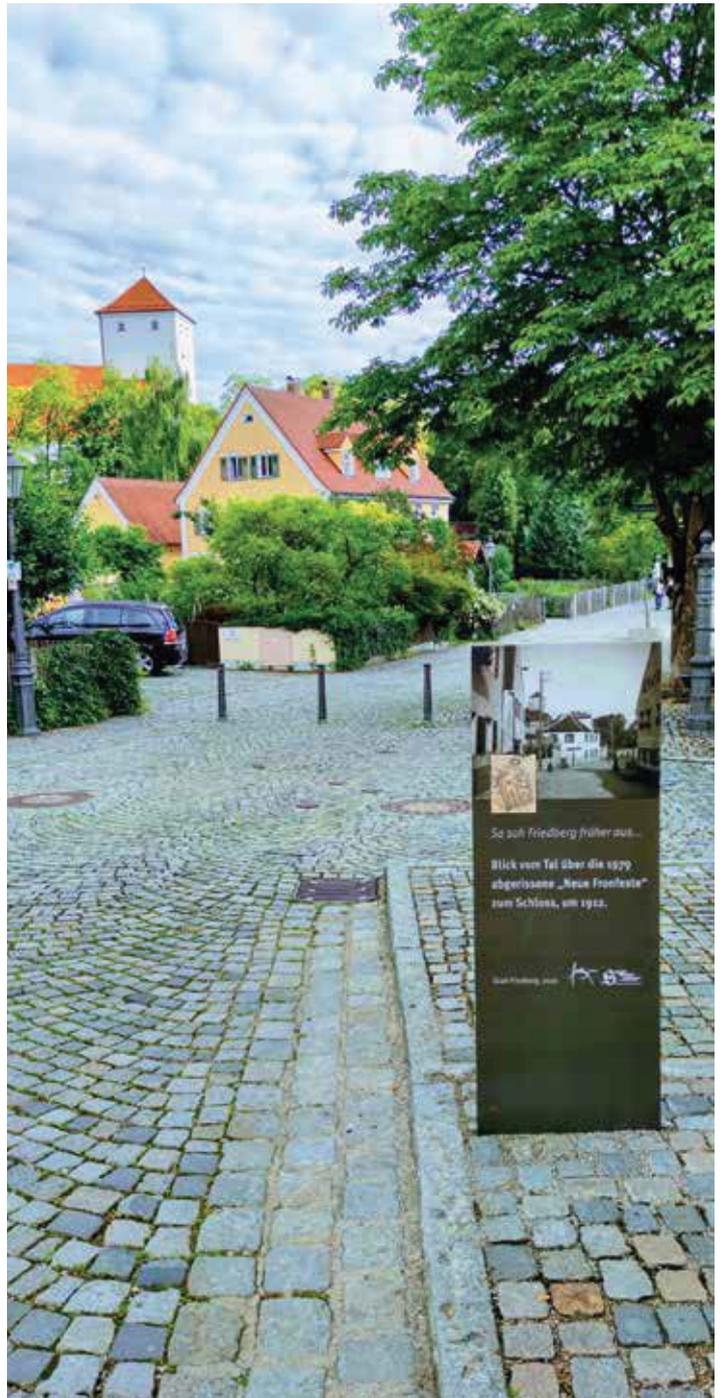
**33 Jahre
Mode Hintermair
in Ried**

- Damen- und Herren-
mode
- Hochzeitsanzüge
- Vereinskleidung



Barbara Hintermair

86510 Ried bei Mering, Hörmannsberger Straße 14
Tel. 08233 / 5485 Fax 60151, www.mode-hintermair.de



Tal gestern und heute © Clarissa Beck



© Franz Scherer

Einkaufen und Gastronomie

Einkaufserlebnis Friedberg

Shoppingliebhaber genießen in Friedberg das Ambiente einer vitalen und reizvollen Innenstadt. Die Einkaufsmöglichkeiten sind sehr vielfältig. Von Bekleidung, Accessoires wie Schuhen und Taschen, Fachgeschäfte für die richtige Optik und Klang über Geschäfte aus dem Bereich Sport und Freizeit bis hin zu Läden in der Sparte Haus, Garten und Wohnen ist alles dabei. Selbstverständlich kommen Shops rund um Gesundheit und Beauty auch nicht zu kurz. Zu einer Verschnaufpause vom Einkaufsbummel laden die gemütlichen Cafés ein.

Entspannt shoppen und bequem parken – das ist in der altbairischen Herzogstadt an der Romantischen Straße kein Problem. In der Altstadt ist das Parken günstig.

Parken

Zwei Tiefgaragen bieten 260 Stellplätze. Hier kann bis zu sechs Stunden gegen Gebühr geparkt werden.

- Tiefgarage West: Bauernbräustraße – 80 Parkplätze

- Tiefgarage Ost: Ludwigstraße – 180 Parkplätze
- Parkgebühren: 10 Cent pro 10 Minuten, Parkscheinautomat mit Wechselgeldrückgabe

Handyparken ist auf allen Parkplätzen und in den Garagen Ost und West möglich. Auf der Internetseite www.parken-friedberg.de gibt es alle Informationen zum Handyparken.



© Markus Freudling



Daniel Götz
VERSICHERUNGSFACHBÜRO

Tel. 0821 / 608 99 99
info@goetz-versicherungen.de

Wir sorgen für

Ihre **optimale Absicherung** und Ihr **gutes Recht!**

GÖTZ & FÄRBER
RECHTSANWALTSKANZLEI

Tel. 0821 / 60 99 94 81
info@kanzlei-friedberg.de



Max-Högg-Straße 3 • 86316 Friedberg

Ute Frauenknecht

Steuerberaterin • Dipl. Betriebswirt FH

Münchnerstr. 2
86316 Friedberg
Tel: 0821 - 56 99 313
Fax: 0821 - 56 99 332

www.stb-frauenknecht.de
mail@stb-frauenknecht.de

- Steuerberatung
- Jahresabschluss
- betriebswirtschaftl. Beratung
- Steuerplanung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung



Faschingsumzug 2020 © Franz Scherer



Bergbühne – Poetry Slam © Clarissa Beck

Wir  Lebensmittel.

EDEKA
Wollny

Bozener Str. 2, 86316 Friedberg

Kostenlose Parkmöglichkeiten gibt es in der Burgwallstraße, in der Hermann-Löns-Straße, in der Wiffertshauer Straße, am Volksfestplatz an der Aichacher Straße, am Bahnhof mit Park&Ride-Parkplatz und am Park&Ride-Platz Friedberg West.

E-Auto-Ladestationen befinden sich Park&Ride-Parkplatz Friedberg West, am McDonald's am Winterbrückenweg 53 und bei der Bäckerei Scharold im Derchinger Gewerbegebiet sowie in der Uhrmachergasse 4.

E-Bike-Ladestationen finden sich in der Ludwigstraße 38 vor dem Fahrradgeschäft Pfundmeir, am Volksfestplatz in der Aichacher Straße sowie am Saturn und Sport Förg in der Hans-Seemüller-Straße. Kostenpflichtig ist die Ladestation am Park&Ride-Parkplatz Friedberg West

Carsharing ist am Bahnhof möglich.

Internetportal „Einkaufen in Friedberg“

Auf Betreiben des Aktiv-Ring-Friedberg wurde das Internetportal „Einkaufen in Friedberg“ ins Leben gerufen. Dort haben Menschen die Möglichkeit, sich einen Überblick über die einzelnen Geschäfte in der Stadt zu verschaffen. Zusätzlich gibt es Aktionsangebote wie Gutscheine, Gewinnspiele und Rabatte. In Zeiten von Corona ist hier auch ersichtlich, welcher Laden einen Lieferservice anbietet.

Näheres unter www.einkaufen-in-friedberg.de

Einladende Gastronomie

Die Stadt Friedberg verfügt über ein umfangreiches Angebot an einladenden Gastronomiebetrieben, in denen sich Gäste so richtig verwöhnen lassen können. Kulinarische Vielfalt ist garantiert.



© Reinhold Ratzer

Das aktuelle Gastgeberverzeichnis, inklusive aller Unterkünfte, steht auf der Homepage zum Download bereit.



www.friedberg.de

Ein besonderer Tipp sind die „Spezialitätenwirte im Wittelsbacher Land“. Diese verarbeiten Produkte aus der Region zu typisch bayerisch-schwäbischen Gerichten und bieten spezielle jahreszeitbezogene Themenwochen. Weitere Informationen hierzu gibt es unter www.spezialitaetenwirte.de



© Markus Freudling



E-Bike Ladestation am Volksfestplatz © Clarissa Beck



**ZIMMEREI
& HOLZBAU**
Tim Federl

Meine Arbeiten:

- Dachstühle und Dachsanierungen
- Terrassen
- Dachflächenfenster und Gauben
- Innenausbau
- Überdachungen und Carports

Telefon: 0176 84305928, E-Mail: timfederl@gmx.net





Ralph Kraisy
Immobilien GmbH
www.kraisy.com

staatl. gepr. Betriebswirt
Bauernbräustraße 17
86316 Friedberg

Tel.: 0821 - 32 77 2 76
Mobil: 0151 - 50 66 25 81



JuWEL
Wohnbau GmbH
www.juwel-wohnbau.de

Köhlstraße 4
86316 Friedberg

Tel.: 0821 / 26 79 49 0
Fax: 0821 / 26 79 49 1






© Reinhold Ratzer

Bürgerservice

Die Mitarbeiter des Rathauses sind Ihnen bei Ihren Anliegen gerne behilflich.

Rathaus Stadt Friedberg
Marienplatz 5
86316 Friedberg
Telefon: 0821 6002-0
Fax: 0821 6002-190
E-Mail: info@friedberg.de

Montag	8 – 18 Uhr
Dienstag	8 – 18 Uhr
Mittwoch	8 – 12 Uhr
Donnerstag	8 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Info

Was erledige ich wo?

Wer ein Anliegen hat, aber nicht weiß, an wen er sich damit wenden muss, kann dies auf der Homepage der Stadt Friedberg schnell und einfach herausfinden. Dort sind die Dienstleistungen der Stadt von A bis Z abrufbar.



www.friedberg.de



Altstadtfest
Friedberger Zeit
© Clarissa Beck

Veranstaltungen und Kultur

Veranstaltungen

Das Veranstaltungsprogramm der Stadt Friedberg ist äußerst vielfältig. Kulturbegiertere kommen hier voll auf Ihre Kosten. Neben den wechselnden Veranstaltungen können sich Bürger und Gäste auf regelmäßig wiederkehrende Highlights wie die Friedberger Zeit, den Friedberger Halbmarathon, den Friedberger Musiksommer, den Friedberger Advent und den Karitativen Christkindlmarkt oder auch das Volksfest freuen.

Friedberger Zeit

Das traditionelle Altstadtfest, die Friedberger Zeit, begeistert alle drei Jahre Bürger und Gäste mit Theater, Tanz, Musik und ganz viel Flair.

Noch mehr Spaß macht es im original historischen Gewand. Wer sich also passend kleiden möchte, dem ist ein Besuch in der Stoffstube zu empfehlen.



Altstadtfest Friedberger Zeit © Edith Gail



Altstadtfest Friedberger Zeit © Andreas Schmidt

Ganz außergewöhnlich: Heiratswillige können während des Festes im historischen Gewand im Standesamt im Rathaus den Bund fürs Leben schließen.

Anlässlich der Friedberger Zeit bietet die Tourismusabteilung der Stadt Friedberg außerdem täglich eine kostenfreie Sonderstadtführung an. Im Fraghäusl – der Infostand der Stadt Friedberg – erhalten Besucher alle Infos rund um die Friedberger Zeit. Zuletzt fand das Fest im Juli 2019 statt. Das nächste Altstadtfest wird 2022 stattfinden.

Weitere Informationen rund um das rauschende Fest gibt es hier: <https://friedberger-zeit.de/index.php>

Fête de la Musique

Jedes Jahr zum Sommeranfang am 21. Juni findet in Friedberg das Fest der Musik statt. Von Terrassen, Plätzen, Innenhöfen und Gastrobetrieben der Altstadt erklingt an diesem Tag Musik unterschiedlicher Genres.

Friedberger Musiksommer

Weltklasse-Musiker treffen sich seit 2002 jährlich beim „Friedberger Musiksommer“, einem fünftägigen Festival unter der künstlerischen Leitung von Karl-Heinz Steffens (Direktor der Staatsoper Prag). Konzerte von Jazz bis Klassik auf höchstem Niveau sorgen für einen starken Publikumszuspruch. Zu Gast waren neben großen Orchestern u. a. bereits die Opernsänger René Pape und Angela Denoke oder Solisten wie Radek Baborak, Kolja Blacher und Richard Galliano sowie die Schauspielerinnen Katharina Thalbach und Cornelia Froboess. Organisiert wird das Festival ehrenamtlich von den „Bürgern für Friedberg“ mit Unterstützung vieler Helfer und einem Förderverein.

Info: www.friedberger-musiksommer.de



Theatergruppe La Tal Friedberger Zeit © Andreas Schmidt



Friedberger Musiksommer © Andreas Schmidt



Fête de la Musique © Franz Scherer



Friedberger Advent © Stadt Friedberg

Friedberger Advent

Besucher des Friedberger Advents, welcher rund um die Stadtpfarrkirche St. Jakob stattfindet, freuen sich jedes Jahr auf ausgesuchte, kunsthandwerklich hochwertige Waren und kulinarische Genüsse. Die über 70 verschiedenen Stände mit ihrem Angebot aus Handwerk, Handel, Kunst und Brauchtum schaffen ein außerordentliches Flair, dass auch bei Gästen von außerhalb beliebt ist. Zusätzlich werden interessante kulturelle Veranstaltungen geboten, wie beispielsweise Konzerte mit klassischer Musik.

Der Friedberger Advent wird wie der Friedberger Musiksommer von den „Bürgern von Friedberg“ organisiert.

Einen ersten Eindruck von der heimeligen Atmosphäre kann man sich auf der Homepage verschaffen: www.friedberger-advent.de



Friedberger Advent © Bürger für Friedberg

Märkte

Friedberg hat eine Vielzahl an Märkten zu bieten. Da wären beispielsweise neben dem Wochenmarkt der Sonnenwend-Töpfermarkt sowie die verschiedenen Jahrmärkte. Dazu gehören das Blumenfest Ende März, das Fruchtfest Anfang August, das Kürbisfest Ende September sowie das Plätzlefest Anfang November. Auf dem Volksfestplatz finden außerdem regelmäßig Flohmärkte statt.

Wochenmarkt

Frisches Obst und Gemüse, Blumen, Eier, Gewürze und Nudeln sowie hochwertige Fleisch-, Fisch-, Wurst- und Käseprodukte – wer Wert auf regionale Produkte legt, ist auf dem Wochenmarkt in Friedberg bestens beraten.



Wochenmarkt © Reinhold Ratzer



Töpfermarkt © Reinhold Ratzer

Sonnwend-Töpfermarkt

Die Bürger können sich auf ihre Händler vor Ort verlassen. Der Wochenmarkt findet freitags von 7.00 bis 13.00 Uhr auf dem Marienplatz statt.

Der Sonnwend-Töpfermarkt findet jedes Jahr Mitte Juni rund um den Stadtgarten statt. Angeboten wird hochwertiges Töpferkunsthandwerk. Zu dem beliebten Markt kommen Besucher aus ganz Deutschland.

Karitativer Christkindlmarkt

Der Verkehrsverein Friedberg lädt jährlich vor dem ersten Adventswochenende zum Karitativen Christkindlmarkt vor der Stadtpfarrkirche in Friedberg ein.

Viele ehrenamtliche Helfer bieten ein liebevoll sortiertes Angebot an. Von köstlichen Spezialitäten bis zu selbst gestrickten Socken ist für jeden etwas dabei. Der Erlös des Karitativen Christkindlmarktes wird für wohltätige Zwecke gespendet.

Friedberger Volksfest

Ebenso populär ist das Friedberger Volks- und Heimatfest, welches eine lange Tradition aufweist. So wurde es im Jahr 1828 erstmals veranstaltet. Heute handelt es sich um eines der beliebtesten Volksfeste in Schwaben. Besucher freuen sich auf attraktive Fahrgeschäfte, ein großes Bierzelt mit Biergarten und gutbürgerliche Köstlichkeiten. Initiator dieser drei traditionsreichen Veranstaltungen ist der Friedberger Verkehrsverein.



Friedberger Advent © Bürger für Friedberg



Wittelsbacher Schloss
© Ecki Diehl

Wittelsbacher Schloss Friedberg

Die Geschichte des Schlosses

Das Wittelsbacher Schloss Friedberg im Landkreis Aichach-Friedberg geht zurück auf eine hochmittelalterliche Burg, die um 1257 unter Herzog Ludwig II. dem Strengen entstanden ist. Nachdem ein Brand 1541 die Anlage fast vollständig zerstört hatte, wurde das Bauwerk bis 1559 als Jagd- und Lustschloss im Renaissance-Stil wiedererrichtet. 1567 wählte Herzogin Christina von Lothringen das Schloss als Witwensitz, wodurch Friedberg für kurze Zeit zu einem Mittelpunkt des höfischen Lebens in Bayern wurde. Während des Dreißigjährigen Krieges kam es erneut zu starken Beschädigungen, die durch Hofbaumeister Marx Schinnagl beseitigt wurden. Zwischen 1754 und 1768 ließ der bayerische Kurfürst im Schloss Fayencen herstellen. Bereits seit 1886 ist das städtische Museum im Schloss beheimatet; von 1915 bis 2007 war ferner das Vermessungsamt in einem Schlosstrakt untergebracht. Nach dessen Auszug erwarb die Stadt Friedberg die Vierflügelanlage vom Freistaat Bayern und sanierte sie komplett von 2015 bis 2018. Jetzt ist es gesellschaftlicher Mittelpunkt und Kulturzentrum.

Das Veranstaltungszentrum

Seit Oktober 2018 wird das Wittelsbacher Schloss als modernes Kultur- und Veranstaltungszentrum genutzt. Mit seinem

historischen Flair bildet es die ideale Kulisse für Events. Die Räumlichkeiten bieten Dank ihrer ansprechenden Innenarchitektur und hochwertigen Ausstattung den passenden Rahmen für jede Veranstaltung – ob Konzert, Tagung oder Festabend. Mit dem altherwürdigen Rittersaal und der Remise im Erdgeschoss,



Schlosshof © Claudia Becher

dem lichtdurchfluteten Großen Saal sowie zwei Stuckzimmern im Obergeschoss stehen insgesamt fünf Räume mit einer Größe zwischen 50 und 335 Quadratmetern zur Verfügung. An lauen Sommerabenden eignet sich der Schlosshof hervorragend für Open-Air-Veranstaltungen für maximal 500 Personen.

Die Kulturabteilung der Stadt Friedberg präsentiert im Wittelsbacher Schloss ein umfangreiches Kulturprogramm mit lokalen und überregional bekannten Künstlern, eine bunte Mischung für Jung und Alt – einmalige Erlebnisse für jeden Geschmack.

Auch für die Durchführung von privaten Feiern liefert der malerische Gebäudekomplex zahlreiche Möglichkeiten: So können beispielsweise Brautpaare oder Jubilare das traumhafte Ambiente mieten und mit ihren Gästen stilvolle Momente erleben. Der Veranstaltungsbereich hält alle Features moderner Veranstaltungstechnik bereit. Bewegliche Bühnenpodeste, Licht- und Tonanlagen lassen sich den Bedürfnissen anpassen. Es stehen zahlreiche Bestuhlungsvarianten zur Auswahl.

Weitere Informationen:

Telefon: 0821 6002-460

Internet: www.wittelsbacher-schloss-friedberg.de

Das Museum

Im Mai 2019 wurde das neu gestaltete Museum wiedereröffnet. In elegantem und zugleich raffiniertem Design präsentiert sich das Museum, das auf eine bereits über 130-jährige Geschichte zurückblicken kann. Mitmachstationen und Medienangebote – sowie das neue Museumscafé mit Zugang zum Schlossgarten – machen den Besuch zu einem Erlebnis für alle Sinne.

Neben der Schloss- und Stadtgeschichte warten die prachtvollen Friedberger Uhren auf die Besucher. Friedberg war vom 16. bis 19. Jahrhundert eine bedeutende Uhrmacherstadt mit Uhrenexporten in das gesamte Heilige Römische Reich Deutscher Nation und darüber hinaus. Zu den weiteren Glanzpunkten des Museums zählen die Abteilungen der Friedberger Fayencen, der Archäologie (mit wichtigen, überregionalen Fundkomplexen) sowie der sakralen Kunst, mit dem das Museum der erstaunlichen Dichte von gleich drei Wallfahrtsorten in Friedberg Rechnung trägt. Ferner ist ein Themenbereich der modernen Friedberger Kunst gewidmet, die unter anderem Münzen von Reinhart Heinsdorff (1923 – 2002), dem Gestalter des deutschen Eurocent, zeigt.

Das Museum bietet einen kostenlosen Audioguide in deutscher, englischer, französischer und italienischer Sprache an. Für Kinder gibt es eine eigene Kinderlinie mit Audioguide sowie passend dazu ein liebevoll gestaltetes Falblatt zum Rätseln, Zeichnen und Entdecken.

Info

Schlossstraße 21

86316 Friedberg

Telefon: 0821 6002-681

www.wittelsbacher-schloss-friedberg.de



Öffnungszeiten Museum und Café:

Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 10 – 17 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene: 4,- Euro, ermäßigt 3,- Euro

Familienticket (zwei Erwachsene und Kinder): 6,- Euro

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei.



Schlosshof © Stefan Heinrich



Friedberger Uhren im Museum im Wittelsbacher Schloss
© Reinhold Ratzer



Rathaus und
Marienbrunnen
© Reinhold Ratzer

Tourismus

Friedberg an der Romantischen Straße

Eine Stadt voller Leben, Kultur und Geschichte

Besucher erkennen schon von weitem die markante Silhouette Friedbergs. Der hoch aufragende Turm der Stadtpfarrkirche St. Jakob heißt die Gäste der altbairischen Herzogstadt willkommen, seien es Touristen, die der „Romantischen Straße“ folgen, Pilger auf dem Jakobsweg oder Wanderer und insbesondere auch Radtouristen, die auf dem Oxen- oder Jesuitenweg die abwechslungsreiche Landschaft des Wittelsbacher Landes erleben. Wegen der einmaligen Lage und des traumhaften Ausblicks, der sich den Gästen zum Beispiel von der Stadtmauer aus bietet, lautet das Motto der Stadt: „Friedberg beflügelt“.

Wer miterleben will, wie Geschichte lebendig wird, besucht das historische Altstadtfest „Friedberger Zeit“, das alle drei Jahre

stattfindet. Tausende streifen dann ihre historischen Gewänder über und verwandeln sich in Handwerker, Bauern, Musikanten, Gaukler oder Schützen. Die Stadtwache sowie die Cordonisten füllen die Stadt mit Leben. Das umfangreiche Festprogramm begeistert Jung und Alt. Den passenden Hintergrund zur „Friedberger Zeit“ bietet die romantische Altstadt mit dem historischen Rathaus im Spätrenaissancestil und dem Marienbrunnen.

Ein neu konzipierter Rundweg entlang der mittelalterlichen Stadtmauer belohnt mit reizvollen Gassen, stimmungsvollen Ein- und Ausblicken und spannenden Geschichten. Dazu passt ergänzend der Rundgang durch das historische Altstadtensemble, der Friedberg „im Wandel der Zeit“ vorstellt - beide bestens beschildert, sodass Gäste und einheimische Bürger aus den begleitenden Flyern viel Wissenswertes über die Wittelsbachische Grenzstadt erfahren können. Vervollständigt wird das Angebot mit dem

Audio-Rundgang „weißes Gold und tickende Uhren“ – Historie wird bei der Lauschtour unterhaltsam in spannenden Geschichten aufbereitet.

Wer sich Friedberg gerne von erfahrenen Stadtführern zeigen lassen will, für den hat das Team der Touristinfo einiges im Angebot. Auf den „Zeitreisen“ durch die Stadtgeschichte werden vielfältige Themen beleuchtet: Führungen für Kinder, der Weg des Wassers, unterwegs mit dem Uhrmacher um 1750, das Leben einer Magd zur Uhrmacherzeit, Friedberg eine Wittelsbacher Gründerstadt, das wehrhafte Friedberg und vieles mehr. Natürlich werden auch Führungen in den sehenswerten Kirchen der Stadt angeboten. Gerne werden Sonderführungen und Tagesprogramme nach individuellen Wünschen organisiert.

Das Wittelsbacher Schloss beherbergt Friedbergs Kultur- und Veranstaltungszentrum und das glanzvolle Museum. Theater, Konzerte, Ausstellungen und Literaturveranstaltungen wechseln sich über das ganze Jahr ab. Insbesondere der „Friedberger Advent“, der Sonnwend-Töpfermarkt oder der „Friedberger Musiksommer“ sind wahre Besuchermagnete. In den Sommermonaten ist der Friedberger See nicht nur ein Eldorado für Sonnenanbeter, auch Wasserski- und Wakeboardfans können hier ihrem Hobby nachgehen und messen sich in internationalen Wettbewerben.

Hotels, gepflegte Pensionen und gut ausgestattete Ferienwohnungen erwarten die Gäste, zudem komplettieren zentrumsnahe Wohnmobilstellplätze zum Teil mit Strom und Entsorgungsmöglichkeit die touristische Infrastruktur.



Stadtmauer © Florian Trykowski



Stadtführung © Florian Trykowski

Info

Die Touristinfo Friedberg finden Sie zur persönlichen Beratung im historischen Rathaus am Marienplatz.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8 – 18 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8 – 12 Uhr

Telefon: 0821 6002 -450, -451, -436

E-Mail: touristinfo@friedberg.de



© Reinhold Ratzer

Sport und Freizeit

Friedberger Halbmarathon

Sportlich geht es beim Friedberger Halbmarathon zu. Auf die Teilnehmer kommt dann wie immer der Friedberger Berg mit seiner 13 prozentigen Steigung zu, eine Herausforderung, welche die Sportbegeisterten gerne auf sich nehmen.



www.halbmarathon-friedberg.de



Friedberger Halbmarathon © Franz Scherer

Radtouren

Eine Radtour bei schönem Wetter – was gibt es Schöneres? In der reizvollen Umgebung von Friedberg kann ausgedehnt geradelt werden.

Folgende Radtouren sind beispielsweise möglich:

- Fahrradtour mit Einkehrschwung im Café Streuselkuchen, Maria Kappel / Schmiechen – 73 Kilometer
- Fahrradtour durchs Wittelsbacher Land – 56 Kilometer
- Kleine Inliner oder Fahrradtour auf Radwegen, ideal mit Kindern – 7 Kilometer
- Große Radtouristikfahrt (RTF) – 179 Kilometer
- Zu den Flüssen Lech und Glonn – 76 Kilometer
- Kirchenradtouren Nord und Süd – jeweils 26 Kilometer

Wanderwege

Rund um Friedberg und im Wittelsbacher Land gibt es eine Vielzahl von Wanderwegen jedes Schwierigkeitsgrades.

Hier eine Auswahl:

- Wanderung durch den Eurasburger Forst, Start und Ziel: Gasthof Goldener Stern in Rohrbach – 8 Kilometer
- Wanderung durch den Derchinger Forst (die Strecke kann gut geteilt werden) – 14 Kilometer
- Wanderung durch den Forst von Gut Mergenthau (die Strecke kann abgekürzt werden) – 7 Kilometer
- Kleine Inliner- oder Abendjoggingrunde auf Fußgänger-Radwegen, ideal mit Kindern – 7 Kilometer
- Wanderung: Friedberger Runde – 15 Kilometer

Weitere Infos zu Rad- und Wandertouren gibt es auf der Homepage der Stadt Friedberg.



www.friedberg.de

Tipp

Weiteres Info- und Kartenmaterial

In der Infothek im Rathaus sind zahlreiche Broschüren und Wanderkarten erhältlich. Wer möchte, kann diese auch per Post anfordern.

Kontakt

Telefon: 0821 6002 436 oder 452.

E-Mail: touristinfo@friedberg.de

Weitere Radtouren und Anregungen sind zudem auf den Internetseiten des Wittelsbacher Land Vereines zu finden: www.wittelsbacherland-verein.de

Lehrpfade

Natur auf interessante Weise entdecken – das ist auf den Friedberger Lehrpfaden möglich. Zu erforschen gibt es den Geobiologischen Lehrpfad und den Lehrbienenstand.

Auf dem Geobiologischen Lehrpfad im Metzgerwäldchen vermitteln Informationstafeln einen tieferen Einblick in Strahlenfähigkeit und geben Aufschlüsse über die heimischen Laub- und Nadelbäume.

Wer sich für Bienen interessiert, findet in Friedberg die optimale Gelegenheit, diese nützlichen Tierchen zu bewundern und etwas über sie zu lernen. Am besten erreicht man das Gelände, auf dem sich eine Hütte für die Imker, verschiedene Bienenkästen und viele Informationen befinden, zu Fuß. Man läuft einfach Richtung Friedberg-Süd, an der Grundschule vorbei bis zu einer Unterführung. Davor rechts abbiegen und in weniger als 100 Metern ist man auch schon da.



Blühflächen für den Bienenlehrpfad © Clarissa Beck



Fahrräder am Marienbrunnen © Reinhold Ratzer



© Reinhold Ratzer

Geocaching

In Friedberg kann man sich via Geocaching auf historische Spurensuche begeben. So gibt es sechs Stadtrundgänge in Form einer modernen Schnitzeljagd. Die Geocaching-Touren wurden von Schülern der Q12 des Staatlichen Gymnasiums Friedberg entwickelt.

Info

Hier können die Touren aufs Smartphone heruntergeladen werden:

<https://www.geocaching.com/play>



<https://www.opencaching.de>



Alternativ können die Koordinaten ins GPS-Gerät eingegeben werden.



Schlosspark © Clarissa Beck



Friedberger See © Reinhold Ratzer

Aktivpark Lechleite

Der Aktivpark Lechleite am Friedberger See bietet tolle Aktivitäten für die ganze Familie.

Wasserskifreunde kommen am Friedberger See voll auf ihre Kosten. Der Rundkurs auf dem Friedberger See ist für ausgelassenen Freizeitspaß ebenso geeignet wie für anspruchsvolle Wakeboarder.

Beliebt bei Jung und Alt ist auch die Minigolf-Anlage. Diese hat von Frühjahr bis Herbst freitags bis sonntags, an den Feiertagen und auch Ferien geöffnet. Gruppen sind auch unter der Woche willkommen.

Für das leibliche Wohl sorgt eine vielfältige Gastronomie am See. Für jeden Geschmack ist das Richtige dabei – ob Kaffee und Kuchen, ein kühles Bier, ein leckerer Eisbecher oder ein komplettes Menü mit regionalen Spezialitäten. Die Gastronomiebetriebe rund um den See halten ein breit gefächertes Angebot für jede Gelegenheit bereit.

Touristen haben auch die Möglichkeit, nahe des Sees zu übernachten. Hier bietet sich das Hotel Kussmühle zwischen Altstadt und See an. Wer mit dem Wohnmobil anreist, findet am See reservierte Stellplätze. Einkaufsmöglichkeiten sind zu Fuß in fünf Minuten erreichbar.

Nordic-Walking-Parcours

Freunde des Gesundheitssports können sich auf vier ausgeschilderten Routen mit Nordic Walking fithalten. Die einzelnen Parcours sind vier bis zwölf Kilometer lang und bieten somit für jeden

Fitnessgrad die richtige Option. Die Wege sind mit Info-Tafeln ausgestattet, auf denen verschiedene Fitnessübungen dargestellt sind. Die Runden starten jeweils am Afrasee (Kreuzung Bressuire Ring/Afrastraße).

Folgende Routen stehen zur Verfügung:

- Jungbrunnen-Route – 4 Kilometer
- Vital-Route – 8 Kilometer
- Aktiv-Route – 8 Kilometer
- Fitness-Route – 12 Kilometer
- Nordic-Walking-Technik-Route – 1 Kilometer



Bewegungsparcours Stadtgarten © Clarissa Beck

Politik – Bürgermeister und Stadtrat 2020 – 2026



Erster Bürgermeister
Roland Eichmann
(Vorsitzender
des Stadtrats) SPD



Zweiter Bürgermeister
Richard Scharold
CSU



Dritte Bürgermeisterin
Claudia Eser-Schuberth
(Fraktionsvorsitzende)
Bündnis 90/Die Grünen



Eva Bahner
Bündnis 90/Die Grünen



Andreas Beutrock
CSU



Cornelia Böhm
FDP



Marion Brülls
Bündnis 90/Die Grünen



Edmund Dorsch
Bündnis 90/Die Grünen



Jakob Eichele
FW



Florian Fleig
CSU



Petra Gerber
CSU



Johannes Hatzold
Fraktionsvorsitzender
FW



Johann Held
CSU



Simone Hörmann von
und zu Guttenberg
SPD



Thomas Kleist
Fraktionsvorsitzender
CSU



Manfred Losinger
CSU



Simone Losinger
CSU



Sabine Mergle
SPD



Dr. Siegbert Mersdorf
Parteifrei



Elisabeth Micheler-Jones
Parteifrei



Hubert Nießner
ÖDP



Sebastian Pfundmeir
SPD



Markus Rietzler
SPD



Wolfgang Rockelmann
Fraktionsvorsitzender
Parteifrei



Ulrike Sasse-Feile
Fraktionsvorsitzende
SPD



Heinz Schrall
CSU



Egon Stamp
Bündnis 90/Die Grünen



Dr. Gerhard Straßer
CSU



Alexander Strobel
FW



Paul Trinkl
CSU



Florian Wurzer
CSU



Michael Sedlmeyr
Ortssprecher Derching
CSU



Rainer Scheuffele
Ortssprecher
Harthausen, CSU

Ortssprecher vertreten die Ortsteile, welche keinen eigenen Stadtrat stellen, um deren Interessen im Gremium Gehör zu verschaffen.

Friedberg und seine Stadtteile

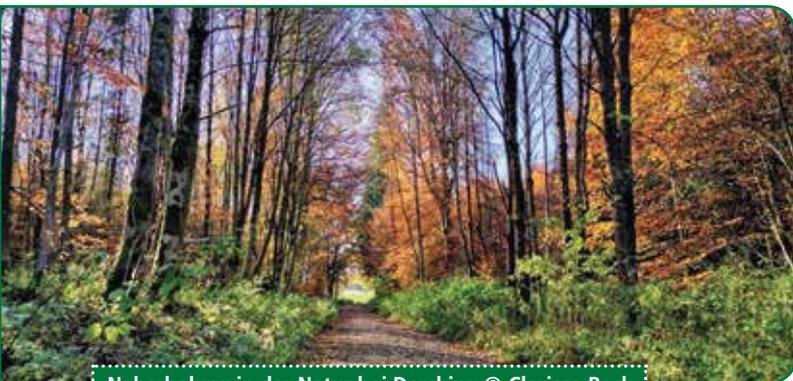
Von Derching im Norden bis Bachern im Süden: Seit der Gemeindegebietsreform im Jahr 1978 ist die Stadt Friedberg in die Kernstadt und 13 Stadtteile gegliedert. Ein Überblick



Die Friedberger Ortsteile bieten neben ihrer schönen Landschaft auch reichlich Möglichkeit für Sport und Freizeitgestaltung. Am Paardurchbruch bei Ottmaring findet sich noch ein ursprüngliches Altwassergebiet mit Silberweidenurwald.



Paardurchbruch © (2) Clarissa Beck



Naherholung in der Natur bei Derching © Clarissa Beck



Freizeit © Reinhold Ratzler

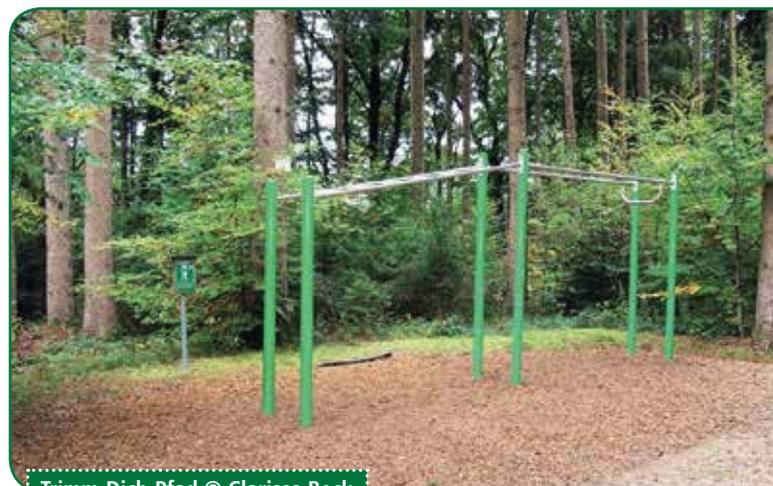
An den Friedberger Seen lässt es sich in den Sommermonaten optimal entspannen.



Trimm-Dich-Pfad bei Bachern © Clarissa Beck



„Hügelshart © Udo Koss



Trimm-Dich-Pfad © Clarissa Beck

An 21 Stationen können sich Sportbegeisterte im Wald am Trimm-Dich-Pfad Bachern fithalten. Bildanleitungen geben Tipps für Übungen, aber auch der eigenen Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Jung und Alt können die verschiedenen Fitnessgeräte am Trimm-Dich-Pfad nutzen.



Maria Alber © Udo Koss



*Das Leben ist wie eine Geschichte.
Gemeinsam schreiben wir sie würdevoll zu Ende.*

BESTATTUNGSDIENST ➔ **FRIEDE** ⬅

0821 – 60 40 47
www.bestattungsdienst-friede.de



Herrgottsruh © Reinhold Ratzer

Kirchen

Das Provinzialat der Pallottiner in Friedberg

Die deutsch-österreichische Herz-Jesu-Provinz der Pallottiner hat seit 2007 ihren Sitz in Friedberg. Es ist eine Gesellschaft des katholischen Apostolates, welche ein großes internationales Netzwerk pflegt. Generaldirektor der pallottinischen Gemeinschaft ist Pater Jacob Nampudakam.

Nach dem Gründer Vinzenz Pallotti benannt, haben die Pallottiner die Mission, Gott durch lebendige Taten der Liebe sichtbar zu machen, was eine Option für jeden Menschen darstellt. Der Glaube soll wiederbelebt werden. Nur ein Beispiel für dieses Ziel ist das Engagement der Pallottiner während verschiedener sozialer Projekte in ärmeren Ländern.

Die Glaubensgemeinschaft sieht sich als „grenzüberschreitend verbindend“. Deshalb finden sich Aufgabenfelder der Pallottiner im Herzen wie an den Rändern der Kirche, an der Peripherie der Gesellschaft genauso wie in leitenden, verantwortungsvollen Aufgaben oder in Wissenschaft und Forschung. Ein wichtiger Schwerpunkt ist auch die Seelsorge.

In der Glaubensgemeinschaft der Pallottiner wird Gemeinschaft gelebt, ohne dass das „weltliche Leben“ in den Hintergrund rückt, was bedeutet, dass sie nah am Menschen sind. Der Blog „Eingemischt“ (www.eingemischt.org) eröffnet beispielsweise eine Kommunikationsplattform, auf der angeregte Diskussionen über Glaube und Welt aufeinander treffen.

Menschen haben außerdem die Möglichkeit, an spirituellen Angeboten, wie zum Beispiel an pallottinischen Exerzitien, Pilgerfahrten oder Gottesdiensten teilzunehmen. Darüber hinaus betreiben die Pallottiner sieben Gasthäuser – in Deutschland, Österreich und Südtirol. Diese beherbergen nicht nur die Mitbrüder, sondern öffnen ihre Tore auch für Reisende. Daneben existieren zahlreiche Bildungseinrichtungen, die sich unter anderem auch der pastoralen Aus- und Weiterbildung widmen.

Weitere Informationen rund um die weltzugewandte Glaubensgemeinschaft der Pallottiner gibt es auf der Homepage unter www.pallottiner.org



Erinnerung an Pallotti in der Pfarrkirche © Reinhold Ratzer



St. Jakob © Stadt Friedberg



St. Stephan © Stadt Friedberg

Sehenswerte Kirchengebäude

Kirchen sind Versammlungsorte religiöser Gemeinschaften und Orte der inneren Einkehr. Zugleich sind Kirchen kunsthistorisch interessant, da sie das Stadtbild verschönern. In Friedberg bereichern die Kirchen St. Afra im Felde, St. Stephan, St. Jakob, Herrgottsruh und Maria Alber nicht nur das Ortsbild, sondern auch das gesellschaftliche Leben.

Katholisch

- Wallfahrtskirche Maria Alber
Maria-Alber-Straße, Friedberg West
- Wallfahrtskirche Herrgottsruh
Herrgottsruhstraße 29, Friedberg
- Wallfahrtskirche St. Afra im Felde
Afrastraße 147, Friedberg
- Stadtpfarrkirche St. Jakob
St.-Jakobs-Platz, Friedberg
- St. Stephan, Stefanstraße 22, Friedberg

- Pallotti-Kirche
Vinzenz-Pallotti-Straße 14, Friedberg
- St. Stefan
Hochglasbreiten 4, Friedberg-Wiffertshausen
- St. Ursula
Ringstraße 4A, Friedberg-Harthausen
- St. Philipp und Walburga
Dorfstraße, Friedberg-Rohrbach
- St. Peter und Paul
St.-Stefan-Straße 42, Friedberg-Haberskirch
- St. Georg
Georgstraße, Friedberg-Bachern
- St. Fabian und Sebastian
Liebfrauenplatz 3, Friedberg-Derching
- St. Laurentius
Aretinstraße 13, Friedberg-Rinnenthal
- St. Johannes Baptist
St.-Johannes-Straße 3, Friedberg-Paar
- St. Georg
Pfarrer-Bezler-Straße 12, Friedberg-Stätzling
- St. Thomas
Altdorfstraße, Friedberg-Rederzhäuser
- St. Radegundis
Oberer Dorfweg 1, Friedberg-Wulfertshausen
- St. Michael
St.-Michachelplatz 7, Friedberg-Ottmaring
- Mariä Empfängnis
Liebfrauenplatz 3, Friedberg-Derching
- Maria Schnee
Kirchstraße, Friedberg-Wulfertshausen

Evangelisch

- Der Gute Hirte
Herrgottsruhstraße 1 ½, Friedberg
- Zachäuskirche
Pfarrer-Bezler-Straße 23, Friedberg-Stätzling

Freikirchen

- Neuapostolische Kirche
Münchener Straße 7, Friedberg

Moscheen

- Fatih Camii Mosche (Türkisch Islamische Union e.V.)
St.-Benedikt-Straße 2, Friedberg
- VIKZ Moschee
Engelschalkstraße 12–14, Friedberg



Wallfahrtskirche Herrgottsruh © Caroline Straßinger

Info

In die Kunstgeschichte
der Kirchen eintauchen ...

... können Sie auf der Homepage der Stadt Friedberg.
Dort finden Sie ausführliche und interessante Details
rund um die Historie der Kirchengebäude.

www.friedberg.de



Kontakt

DITIB Türkisch Islamische Union zu Friedberg e. V.

St.-Benedikt-Straße 2

86316 Friedberg

Telefon: 0821 609347

E-Mail: fatih_cami1985@hotmail.de

Internet: www.friedberg-ditib.de

Integrations- und Bildungsverein Friedberg e. V.

Engelschalkstraße 12–14

86316 Friedberg

E-Mail: friedbergkizkursu@gmail.com

Telefon: 0821 604656

Internet: <http://ibv-friedberg.com/>

Moscheen in Friedberg

In Friedberg gibt es zwei Moscheen, die Fatih Camii (DITIB Türkisch Islamische Gemeinde zu Friedberg e. V.) in der Sankt-Benedikt-Straße 2 und die Friedberg Cami (Integrations- und Bildungsverein Friedberg e. V.) in der Engelschalkstraße 12–14.

Beide Vereine haben das Ziel, das Gemeinwohl zu bereichern und das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlicher religiöser und ethischer Herkunft zu fördern. Einen wichtigen Stellenwert sollen die gegenseitige Achtung, der Respekt und die Toleranz jedem Menschen gegenüber ein. Die verschiedenen Vereinsangebote stehen jedem offen.

Die Türkisch Islamische Gemeinde zu Friedberg organisiert gemeinsam mit der evangelischen und katholischen Kirche sowie der Stadt Friedberg jedes Jahr den Internationalen Freundschaftstag mit abwechslungsreichem Programm. Die zweitägige Veranstaltung Anfang Juli möchte Brücken bauen und Vorurteile beseitigen.



Paar © Udo Koss



© Fotolia RAW/AdobeStock

Wirtschaft – Handel – Gastronomie



Bianca Roß (rechts, Citymanagement) und Renate Mayer (Aktiv Ring) arbeiten eng zusammen. © Clarissa Beck

Mit dem Ziel, den Wirtschaftsstandort Friedberg ganzheitlich zu fördern und die ansässigen Unternehmen zu unterstützen, gibt es eine eigene Stabstelle zur Wirtschaftsförderung/Citymanagement in Friedberg.

Die Wirtschaftsförderung/Citymanagement koordiniert als direkte Anlaufstelle die Belange von Unternehmen und kümmert sich in Zusammenarbeit mit hausinternen Fachstellen und externen Netzwerkpartnern um Lösungen. Denn so vielseitig die Branchen in unserer Innenstadt, in den Gewerbegebieten und Stadtteilen aufgestellt sind, so breit ist auch das Spektrum der Schnittstellen in die Stadtverwaltung.

Im Rahmen der Wirtschaftsförderung sind wir bemüht, die Gewerbetreibenden auch aus den umliegenden Gewerbegebieten und Stadtteilen noch stärker in die Standortgemeinschaft einzubinden, überregionale-globale Entwicklungstrends zu fördern und branchenübergreifende Netzwerkanbindung zum Wissenstransfer zu ermöglichen.

Mittels diverser Veranstaltungsformate bemühen wir uns um einen persönlichen Austausch und wollen die Unternehmen an unserem Standort als wichtige Wirtschaftsmotoren und Arbeitsplatzgeber unterstützen.

Dabei widmen wir uns u. a. den Themen:

- Fachkräftesicherung
- Ausbildung
- Regionale Branchennetzwerke und Cluster
- Nachhaltiges Wirtschaften

Beim Schwerpunkt Citymanagement geht es uns um

- die Belebung der Innenstadt mittels vielseitiger Aktionen und Events
- die Stabilisierung des stationären Einzelhandels und der Gastronomie
- Unterstützung und Mediation unserer zahlreichen Innenstadtakteure, Besucher, Vereine, u. v. m.
- die Steigerung der Aufenthaltsqualität im Zentrum
- die Moderation von gemeinsamen Initiativen wie buy-local-Kampagnen, Online-Marktplatz, Einzelhandelskonzept,...
- das Leerstandsmanagement
- die Begleitung von Unternehmensansiedlungen

Insbesondere die Bemühungen um die Innenstadt konnten nicht ohne das Mitwirken der Werbegemeinschaft Aktiv Ring GmbH und dessen Träger, dem Verkehrsverein, erfolgen. Die ehrenamtlichen Vertreter des Einzelhandels stellen einen entscheidenden Hebel bei allen Veranstaltungen und Aktionen dar.

Beleg dieser gelungenen Zusammenarbeit mit dem Aktiv Ring ist nicht zuletzt der Bayerische Stadtmarketingpreis 2020 für die Neuzuszenierung der Marktsonntage in Friedberg.

Kontakt

Bianca Roß
Wirtschaftsförderung und Citymanagement
Telefon: 0821 6002 603
E-Mail: bianca.ross@friedberg.de



10. Bayerischer Stadtmarketingpreis

Im Sommer 2020 wurde der Aktiv-Ring mit dem 10. Stadtmarketingpreis Bayern in der Kategorie „Städte von 20.000 bis 50.000 Einwohner“ ausgezeichnet. Die Jury überzeugte die erfolgreiche Reaktivierung der Marktsonntage über ein neues Format mit Themenschwerpunkten wie Blumen-, Früchte- oder Kürbisfest. Die Investition von viel Herzblut, frischen Ideen und ehrenamtlicher Zeit hat sich ausgezahlt. Renate Mayer (Geschäftsführerin im Aktiv-Ring) bekam den Preis in Form einer Urkunde in München von Staatsminister Hubert Aiwanger überreicht.





Unsere Öffnungszeiten sind:

Mo-Fr: 8:00-18:30 Uhr
Sa: 8:00-12:30 Uhr

Ludwigs-Apotheke Friedberg oHG | Ludwigstr. 25 | 86316 Friedberg
Tel: 0821-601467 | Fax: 0821 - 606764 | kontakt@ludwigs-apotheke-friedberg.de



WWW.LUDWIGS-APOTHEKE-FRIEDBERG.DE

Naturheilpraxis Lai, Chinh Thien

Heilpraktikerin
für traditionelle chinesische Medizin



- Akupunktur
- Pflanzenheilkunde
- Tuina (energetische Massage)
- Schröpfkopfanwendungen

Andechsstraße 1
86316 Friedberg / West
Telefon 0821 / 26 23 69 80
www.chinesischeakupunktur.de
Termine nach Vereinbarung



© peterschreiber.media/AdobeStock



Dr. med. Karolin Wilman

FACHÄRZTIN FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

Ludwigstraße 40
86316 Friedberg
Fax 08 21. 267 91 02

Telefon
Praxis
Dr. Wilman
08 21
603818

www.kinderarztpraxis-wilman.de

Linden



Apotheke

Hier fühl ich mich wohl!



- kostenloser Botendienst für dringend benötigte Arzneimittel
- kostenlose Vorbestellung per App (sprechen Sie uns an)
- kostenlose Parkplätze in unserer Tiefgarage und hinter dem Haus
- bei uns können Sie mit Payback punkten

info@linden-apotheke-fdb.de • www.linden-apotheke-friedberg.de

Münchner Straße 5 • 86316 Friedberg • Tel.: +49 (0) 821/604043 • Fax: +49 (0) 821/609626



© sewcream/AdobeStock

Gesundheit

Gute medizinische Versorgung gehört zu den Grundbedürfnissen unserer Gesellschaft. Daher ist der Ausbau des Gesundheitssektors in Friedberg von großer Bedeutung. Dazu gehört nicht nur die moderne Ausstattung des Krankenhauses Friedberg, sondern auch eine optimale Versorgung mit Fachärzten verschiedener Bereiche, Apotheken, Heilpraktikern und Therapeuten.

Renovierung eröffnet. Auf einer Fläche von 1.600 m² entstanden die Räume der Sparkasse. Die weiteren Räumlichkeiten im rund 8.000 m² großen Finanz- und Gesundheitszentrum haben sich eine Arztpraxis, ein Therapiezentrum und ein Café niedergelassen. Nicht nur architektonisch bietet das Gebäude einen Blickfang für das Friedberger Stadtbild. Auch auf Ökologie wurde der Fokus bei der Neugestaltung gelegt.

Krankenhaus

Die Kliniken an der Paar, zu denen in Verbund auch das Krankenhaus Friedberg gehört, bilden das Herzstück der medizinischen Versorgung für den gesamten Landkreis. Jahr für Jahr stellen die Kliniken ihre erstklassige Patientenversorgung unter Beweis. So wurde die Qualität für Aichach und für Friedberg mehrfach und von verschiedenen Stellen als „ausgezeichnet“ bewertet. Ermöglicht wird dies durch das erstklassige Personal.

Ärzte- und Gesundheitszentren

Für die ganzheitliche Versorgung der Menschen konnten in zwei Ärztehäusern Fachärzte in Friedberg angesiedelt werden. 2014 wurde das „Finanz- und Gesundheitszentrum“ direkt gegenüber des Krankenhauses nach rund zweieinhalbjähriger



© Monster-Ztudio/AdobeStock

KRANKENHAUS AICHACH

Krankenhausstraße 11 b
86551 Aichach

Telefon 08251 909-0
Fax 08251 909-343
info@klipa.de | www.klipa.de



Chefarzt Dr. med. Patrick von Parpart
Allgemein- und
Viszeralchirurgie
Telefon Sekretariat
08251 909-217



Chefarzt Dr. med. Anastasios Moissidis
Innere Medizin –
Gastroenterologie
Telefon Sekretariat
08251 909-216



Chefarzt Dr. med. Tobias Köhler
Unfallchirurgie
und Orthopädie
Telefon Sekretariat
08251 909-217



**Leitender Ober-
arzt Dr. med. Giesbert Leissner**
Gefäßchirurgie
Telefon Sekretariat
08251 909-217



Chefarzt PD Dr. med. Heiko Methe
Innere Medizin –
Kardiologie
Telefon Sekretariat
08251 909-216



Chefarzt Dr. med. Norbert Schneider
Anästhesie, Intensivmedizin
und Schmerztherapie
Telefon Sekretariat
08251 909-290



Kliniken an der Paar



Chefarzt Dr. med. Patrick von Parpart
Allgemein- und
Viszeralchirurgie
Telefon Sekretariat
0821 6004-251



Chefarzt Dr. med. Albert Bauer
Innere Medizin –
Gastroenterologie
Telefon Sekretariat
0821 6004-277



Chefarzt Dr. med. Tobias Köhler
Unfallchirurgie
und Orthopädie
Telefon Sekretariat
0821 6004-411



Chefarzt PD Dr. med. Heiko Methe
Innere Medizin –
Kardiologie
Telefon Sekretariat
0821 6004-277



Chefarzt Dr. med. Siegbert Mersdorf
Gynäkologie und
Geburtshilfe
Telefon Sekretariat
0821 6004-138



Chefarzt Dr. med. Norbert Schneider
Anästhesie, Intensivmedizin
und Schmerztherapie
Telefon Sekretariat
0821 6004-231



KRANKENHAUS FRIEDBERG

Herrgottsruhstraße 3
86316 Friedberg

Telefon 0821 6004-0
Fax 0821 6004-109
info@klipa.de | www.klipa.de

Das Ärztehaus entstand 2016 in der Haagstraße – strategisch günstig gelegen in Laufweite des Bahnhofs, mit eigenem Parkdeck für Besucher und direkt vor den Toren der Innenstadt. Die vier Praxen vor Ort haben sich spezialisiert auf die Bereiche Augenheilkunde, Kieferorthopädie, Dermatologie, Diabetes und Onkologie.



© phat1978/AdobeStock

Info

Einen Überblick über das medizinische Angebot gibt es auf der Homepage der Stadt Friedberg:

www.friedberg.de



www.klipa.de



© natara/AdobeStock



© Paul/ThinkstockPhotos



KIEFERORTHOPÄDISCHE PRAXIS

Dr. med. dent. **KARIN ETZOLD**

Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

Herrmann-Löns-Str. 14

86316 Friedberg

08 21/2 59 39 39

Praxisplätze vorhanden

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 09⁰⁰ - 12⁰⁰

Mo, Di, Do 13⁰⁰ - 17³⁰

Mi 13⁰⁰ - 18⁰⁰



© Freedomz/AdobeStock

Die Gesundheitskasse. BAYERN

Scannen und nächste Geschäftsstelle finden

Wir sind in Friedberg, wo man noch füreinander da ist

Wir sind immer für Sie da – mit etwa 250 Geschäftsstellen in Bayern und 4-mal in Ihrer Nähe.

www.aok.de/bayern

Einfach nah. Meine AOK. **Friedberg**

KINI HÖREN

Gutes Hören ist keine Frage des Alters.

Überzeugen Sie sich selbst!

KINI HÖREN | Inh. Michael Schmitz
Ludwigstr. 13, 86316 Friedberg | Tel: 0821 267 857 12
info@kini-hoeren.de | www.kini-hoeren.de

Schuhhaus

kratzer &
Hessing



Lust auf schöne Schuhe?



ecco

ara
since 1949

Gabor

**Finn
Comfort**
Made in Germany

waldläufer

fashion by
rieker
ANTISTRESS

paul green

FÜßLE LIEBEN
legero

...und viele weitere Marken

Wir sind der Feinkostladen für Ihr Füße.

Erleben Sie unseren besonderen Service und unsere große Auswahl an modischen, eleganten und sportlichen Schuhen. Wir führen Damen-, Herren- und Kinderschuhe namhafter Marken sowie eine große Auswahl an Taschen und Accessoires.

Genießen Sie die besondere Atmosphäre unseres über 125 Jahre alten Traditionsgeschäftes. Unser freundliches und kompetentes Verkaufsteam berät Sie fachgerecht und hilft Ihnen gerne dabei, den perfekten Schuh zu finden.

Marienplatz 15, 86316 Friedberg

Wir sind für Sie da:

Mo-Fr 09.30 – 18.00 Uhr

Sa 09.30 – 14.00 Uhr

T 0821 609 110, www.schuhhaus-kratzer.de

 **SABU.DE**
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

A man and a woman are standing in a kitchen, looking at a tablet together. The man is pointing at the screen while the woman looks on. They are both smiling and appear to be in a collaborative discussion. The kitchen has a stone backsplash and a modern stove.

SmartHome mit e-koris. Entspannung für zuhause.

A green icon of a ruler, representing planning.

Planung

Wir stehen für durchdachte Vorplanung im SmartHome Bereich.
Die komplette CAD-Planung wird bei uns Inhouse erstellt.

A green icon of a wrench and screwdriver, representing installation.

Installation

Unser Team wird regelmäßig und intensiv geschult. Das garantiert Ihnen eine fachgerechte Installation und Programmierung Ihrer SmartHome-Anlage.

A green icon of a checkmark inside a circle, representing service.

Service

Auch für jede allgemeine Elektroinstallation bieten wir den kompetenten Rundum-Service nach Maß: Planung, Beratung, Installation und Wartung.

A decorative graphic consisting of three horizontal green lines of varying lengths, with small circles at the end of each line.

Mit Herz, Kompetenz und dem modernsten Produktspektrum:

Elektrotechnik Brandstädter GmbH
Dr.-Balthasar-Hubmaier-Straße 8 • 86316 Friedberg • Tel. 0821 8154089

www.e-koris.de